

# MITTEILUNGSBLATT

der Stadt KARLSTADT

## Stadtrundgang Karlstadt

### Die Karlstadter Altstadt auf eigene Faust entdecken

14. Jahrgang

Freitag,  
2. Juni 2023

Ausgabe  
5/2023

Die historische Altstadt von Karlstadt ist ein echtes Schmuckstück: Mittelalterliche Gebäudeensembles und Bürgerhäuser aus der Renaissance zieren die Gassen und ziehen Gäste und Einwohner\*innen gleichermaßen in ihren Bann. Gemeinsam mit dem Historischen Verein Karlstadt e.V. hat die Stadt Karlstadt nun ein Projekt umgesetzt, das die Geschichte dieser historischen Gebäude aufgreift:

**STADTRUNDGANG KARLSTADT**

**1**

**Historisches Rathaus**  
erbaut 1422  
Erdgeschoss mit Markthalle  
unter der Treppe: Wachstube und „Narrenhäuslein“  
Obergeschoss Bürgersaal und Renaissance Ratsherrnstube  
im Giebel Karlstadts Wahrzeichen das „Schwedenmännle“

**Old Town Hall**  
built in 1422  
ground floor: a market hall  
beneath the staircase: guardroom and „Narrenhäuslein“  
first floor: assembly room and Renaissance councillors' parlour  
under the ridge: landmark „Schwedenmännle“

Informationen:  
Stadt-Information Karlstadt  
Hauptstraße 9 / Telefon 07853 900000  
tourismus@karlstadt.de / www.karlstadt.de

Kontakt:  
Historischer Verein Karlstadt  
Inhofenstraße 10 / Telefon 07853 900000  
www.historischer-verein-karlstadt.de

Schon entdeckt? Über vierzig dieser Tafeln wurden an historisch bedeutenden Gebäuden in der Karlstadter Altstadt angebracht.

Den Stadtrundgang Karlstadt.

40 Infotafeln an historisch bedeutenden Bauwerken halten Informationen über deren Geschichte bereit und können zu einem Rundgang kombiniert werden.

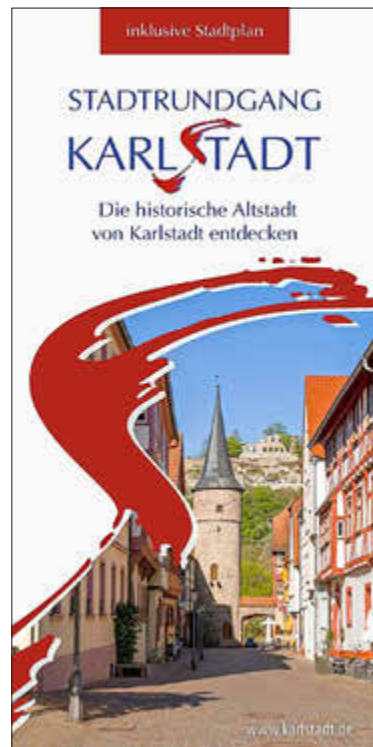
So kann die Altstadt auf eigene Faust und ganz individuell entdeckt werden.

Die Tafeln beinhalten eine Kurzinformation auf Deutsch und Englisch sowie einen QR-Code, der zur Website des Historischen Vereines führt. Dort sind Audio-Dateien auf Deutsch, Englisch und Französisch hinterlegt. Einfach scannen, loshören und in die Geschichte der Stadt eintauchen.

Beachten Sie hierzu in den nächsten Tagen auch die Berichterstattung in den lokalen Medien.

Ein besonderer Dank gilt dem Historischen Verein Karlstadt, der dieses Projekt intiiert, geschichtliche Daten recherchiert und das Konzept erstellt hat.

Aber natürlich auch allen Eigentümer\*innen, die der Anbringung einer Tafel an der eigenen Fassade zugestimmt und so einen umfassenden Stadtrundgang ermöglicht haben.



Ein begleitender Flyer ist in der Tourist-Information erhältlich

# Bekanntmachungen

## Einhebetermin für die Grundsteuer 2023

Nach den einschlägigen Gesetzen ist die Grundsteuer mit einer Jahresrate am

**1. Juli 2023**

zur Zahlung fällig. Nachdem keine Barzahlungen in der Stadtkasse mehr vorgenommen werden können, werden Sie gebeten, die Steuern bei den örtlichen Geldinstituten einzuzahlen. Dies gilt nicht für Steuerpflichtige, für die eine Einzugsermächtigung vorliegt.

### Bitte machen Sie von dem Abbuchungsverfahren Gebrauch.

Auskunft erteilt die Stadtkasse. Die Bankkonten sind:

Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN: DE40790500000190001081 BIC: BYLADEM1SWU

Hypo-Vereinsbank Würzburg IBAN: DE72790200760001467158

BIC: HYVEDEMM455

Raiffeisenbank Main-Spessart

IBAN: DE04790691500005701660 BIC: GENODEFIGEM

Wir weisen darauf hin, dass Steuern Bringschulden sind und die Einzahlung bis zum o.g. Termin erfolgen muss.

Karlstadt, 24. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## 1. Änderung des Bebauungsplans „Östliche Altstadt“ in Karlstadt

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB,

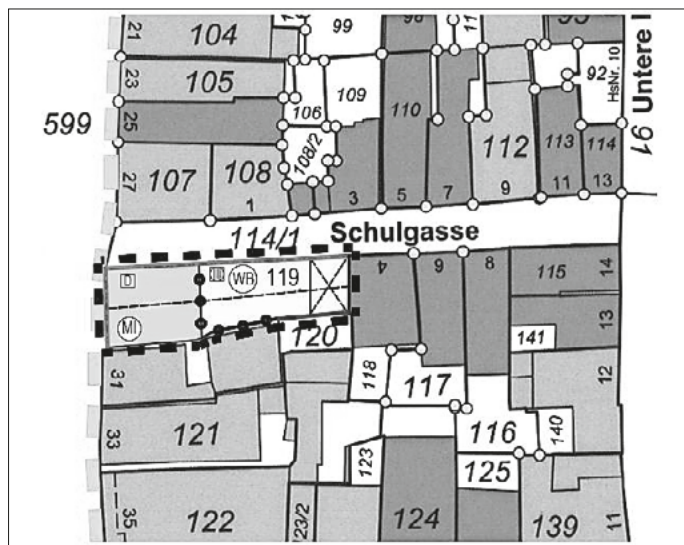
### Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Karlstadt hat am 30. März 2023 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „östliche Altstadt“ in Karlstadt beschlossen. Der Änderungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Gegenstand der Änderung für das Grundstück ist die Aufhebung der Zahl der Vollgeschosse, sowie die Festsetzung eines Bezugspunktes.

Der Umgriff der Bebauungsplanänderung ist der nachfolgenden Darstellungen zu entnehmen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Fl.-Nr. 119.



Die Aufstellung des Bebauungsplanes ist im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB vorgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Stadtverwaltung Karlstadt, Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt, Zimmer 2.01 während der allgemeinen Dienstzeiten unterrichten.

Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich vom 13. Juni 2023 bis 14. Juli 2023 zur Planung zu äußern.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt in der Zeit vom **13. Juni 2023 bis einschließlich 14. Juli 2023**

in der Stadtverwaltung Karlstadt, Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt, Zimmer 2.01 während der allgemeinen Dienstzeiten zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Dienstzeiten sind:

Montag - Dienstag ..... 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr

Mittwoch ..... 08.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag ..... 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr

Freitag ..... 08.00 - 12.00 Uhr

Die Einholung der Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach

§ 4 Abs.2 BauGB erfolgt gemäß § 4a Abs. 2 BauGB zeitgleich.

Die Unterlagen können zusätzlich auf der Homepage der Stadt Karlstadt ([www.karlstadt.de](http://www.karlstadt.de)) unter dem Menüpunkt „Bauen und Wohnen“, Rubrik „Bauleitpläne im Aufstellungsverfahren“ eingesehen und heruntergeladen werden. (Vollständiger Link <http://www.karlstadt.de/direkt.asp?Art=3277>).

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von Jedermann abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der endgültigen Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

(§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflicht im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Karlstadt, 23. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung und den Betrieb der Kindertageseinrichtungen der Stadt Karlstadt nach dem BayKiBiG

Aufgrund der Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022, hat der Stadtrat Karlstadt mit Beschluss vom 27. April 2023 die Satzung der 1. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung und den Betrieb der Kindertageseinrichtungen der Stadt Karlstadt nach dem BayKiBiG erlassen.

Die Satzung wurde ab 9. Mai 2023 im Rathaus Karlstadt, Zum Helfenstein 2, Zimmer 1.05, niedergelegt und konnte dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Die Satzung tritt am 1. September 2023 in Kraft.

Karlstadt, 9. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## Aufstellung des Bebauungsplans „Grundschule Karlbürg“ in Karlbürg

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB, Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

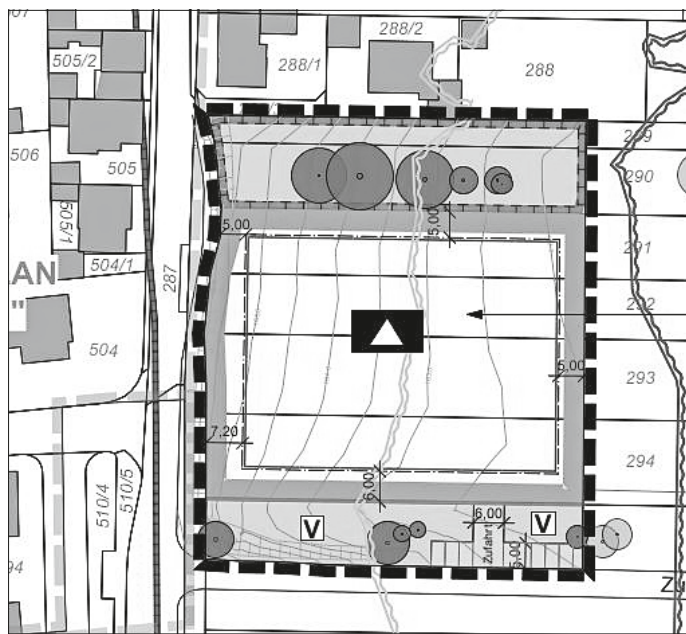
Der Stadtrat der Stadt Karlstadt hat am 27. April 2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Grundschule Karlbürg“ in Karlbürg beschlossen.

Der Änderungsbeschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.



Der Umgriff der Bebauungsplanänderung ist der nachfolgenden Darstellungen zu entnehmen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Teilflächen der Fl.-Nr. 289, 290, 291, 292, 293, 294 und 295



Die Aufstellung des Bebauungsplanes ist im Regelverfahren nach § 13 BauGB vorgesehen.

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung in der Stadtverwaltung Karlstadt, Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt, Zimmer 2.01 während der allgemeinen Dienstzeiten unterrichten. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit gegeben, sich vom 23. Mai 2023 bis 22. Juni 2023 zur Planung zu äußern. Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt in der Zeit vom

### **23. Mai 2023 bis einschließlich 22. Juni 2023**

in der Stadtverwaltung Karlstadt, Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt, Zimmer 2.01 während der allgemeinen Dienstzeiten zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Dienstzeiten sind:

Montag - Dienstag .....08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr  
Mittwoch .....08.00 - 13.00 Uhr  
Donnerstag .....08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr  
Freitag .....08.00 - 12.00 Uhr

Die Einholung der Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs.2 BauGB erfolgt gemäß § 4a Abs. 2 BauGB zeitgleich.

Die Unterlagen können zusätzlich auf der Homepage der Stadt Karlstadt ([www.karlstadt.de](http://www.karlstadt.de)) unter dem Menüpunkt „Bauen und Wohnen“, Rubrik „Bauleitpläne im Aufstellungsverfahren“ eingesehen und heruntergeladen werden. (Vollständiger Link <http://www.karlstadt.de/direkt.asp?Art=3277>).

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von Jedermann abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der endgültigen Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben. (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

### **Datenschutz:**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflicht im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Karlstadt, 12. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## **2. Änderung der Gebührensatzung der Mittagsbetreuung an der Grundschule Karlstadt/ Grundschule Karlburg/Wiesenfeld**

Aufgrund der Art. 2 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der jeweils gültigen Fassung, hat der Stadtrat Karlstadt mit Beschluss vom 27. April 2023 die Satzung zur 2. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Mittagsbetreuung an der Grundschule Karlstadt/Grundschule Karlburg/Wiesenfeld erlassen.

Die Satzung wurde ab 9. Mai 2023 im Rathaus Karlstadt, Zum Helfenstein 2, Zimmer 1.05, niedergelegt und konnte dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Die Satzung tritt zum 1. September 2023 in Kraft.

Karlstadt, 9. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## **7. Änderung der Gebührensatzung für die Städt. Sing- und Musikschule Karlstadt**

Aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch § 6 des Gesetzes vom 10. März 2023 (GVBl. S. 91) hat der Stadtrat Karlstadt mit Beschluss vom 27. April 2023 die Satzung zur 7. Änderung der Gebührensatzung für die Städt. Sing- und Musikschule Karlstadt erlassen.

Die Satzung wurde am 9. Mai 2023 im Rathaus Karlstadt, Zum Helfenstein 2, Zimmer 1.08, niedergelegt.

Die Satzung tritt am 1. September 2023 in Kraft.

Karlstadt, 9. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## **4. Änderung der Satzung für die Städtische Sing- und Musikschule Karlstadt**

Aufgrund der Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 674) geändert, hat der Stadtrat Karlstadt mit Beschluss vom 27.04.2023 die Satzung zur 4. Änderung der Satzung für die Städtische Sing- und Musikschule Karlstadt erlassen.

Die Satzung wurde am 9. Mai 2023 im Rathaus Karlstadt, Zum Helfenstein 2, Zimmer 1.08, niedergelegt.

Die Satzung tritt zum 1. September 2023 in Kraft.

Karlstadt, 9. Mai 2023

Stadt Karlstadt

Michael Hombach

Erster Bürgermeister

## **Sitzungstermine**

Im Juni 2023 finden folgende öffentliche Sitzungen des Stadtrates bzw. der Ausschüsse statt:

**Dienstag, 20. Juni 2023, 17.00 Uhr, Digitalisierungs-, Wirtschafts-, Verkehrs-, Stadtentwicklungs- und Tourismusausschuss**  
Sitzungssaal Stadtverwaltung, Zum Helfenstein 2

**Dienstag, 27. Juni 2023, 17.00 Uhr, Bau-, Umwelt, Land- und Forstwirtschaftsausschuss**  
Sitzungssaal Stadtverwaltung, Zum Helfenstein 2

**Donnerstag, 29. Juni 2023, 19.00 Uhr, Stadtrat**  
Sitzungssaal Stadtverwaltung, Zum Helfenstein 2

**Dienstag, 4. Juli 2023, 17.00 Uhr, Finanz-, Personal- und Controllingausschuss**  
Sitzungssaal Stadtverwaltung, Zum Helfenstein 2



## Stellenausschreibung

Die Stadt Karlsruhe (Kreisstadt des Landkreises Main-Spessart) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine Sprachfachkraft (m/w/d)

**für ihre Kindertageseinrichtung Theresienheim Karlsruhe befristet in Teilzeit 19,5 Std.**

Die Stadt Karlsruhe betreibt insgesamt drei Kindertageseinrichtungen in Karlsruhe, Laudendach und Gambach mit Regel- und Krippengruppen für die Betreuung von Kindern ab dem ersten Lebensjahr.

Die städtische Kindertageseinrichtung Theresienheim Karlsruhe nimmt teil am Bundesprogramm „Sprachkita: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Im Rahmen der Teilnahme am Bundesprogramm sucht die Stadt Karlsruhe eine Sprachfachkraft, deren Kernaufgaben vor allem in der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung im Sinne einer inklusiven Pädagogik, der Zusammenarbeit mit den Familien und den Mitarbeiter\*innen der Einrichtung bestehen.

#### Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft
- Praxiserfahrung in der Kita
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen
- Fachliche Kompetenz und ein sicheres, freundliches Auftreten
- Einfühlungsvermögen und Verständnis für die Kinder und ihre Eltern
- Hohes Engagement für die Einrichtung
- Teamfähigkeit

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des öffentlichen Dienstes. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) S 8b mit allen üblichen Sozialleistungen (Altersvorsorge, leistungsorientierte Bezahlung, Weihnachtsgeld etc.) Bitte bewerben Sie sich **umgehend**.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich können Sie sich an Herrn Robin Kern (Tel. 09353 7902-1107) wenden.

Bei allgemeinen Personalfragen steht Ihnen Herr Uli Heck (Tel. 09353 7902-1101) Leiter Fachbereich 1, Hauptverwaltung zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.karlstadt.de/jobs](http://www.karlstadt.de/jobs).



## Stellenausschreibung

Die Stadt Karlsruhe (Kreisstadt des Landkreises Main-Spessart) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### pädagogische Fachkräfte/Erzieher (m/w/d) für ihre Kindertageseinrichtungen unbefristet in Vollzeit

Die Stadt Karlsruhe betreibt insgesamt drei Kindertageseinrichtungen in Karlsruhe, Laudendach und Gambach mit Regel- und Krippengruppen für die Betreuung von Kindern ab dem ersten Lebensjahr.

Ferner können auch Schulkinder im Rahmen der Schulkinderbetreuung bis zur vierten Klasse betreut werden.

#### Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Kinderpfleger\*in oder staatlich anerkannten Erzieher\*in
- Fachliche Kompetenz und ein sicheres, freundliches Auftreten
- Einfühlungsvermögen und Verständnis für die Kinder und ihre Eltern
- Hohes Engagement für die Einrichtung
- Teamfähigkeit

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des öffentlichen Dienstes. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen üblichen Sozialleistungen (Altersvorsorge, leistungsorientierte Bezahlung, Weihnachtsgeld etc.)

Bitte bewerben Sie sich **umgehend**.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich können Sie sich an Herrn Robin Kern (Tel. 09353 7902-1107) wenden.

Bei allgemeinen Personalfragen steht Ihnen Herr Uli Heck (Tel. 09353 7902-1101) Leiter Fachbereich 1, Hauptverwaltung zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.karlstadt.de/jobs](http://www.karlstadt.de/jobs).

## Sitzungsberichte

### Aus dem Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss am 9. Mai 2023

#### Waldbegehung durch die Ausschussmitglieder des BULF

Neben den Ausschussmitgliedern und Erstem Bürgermeister Hombach nahmen vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Herr Kirchner, Herr Schelbert und Herr Hamann an der Waldbegehung teil.

Die Schwerpunkte der Begehung lagen auf folgenden Bereichen: Waldabteilung Esel (angrenzend an Schützenverein Alpenrose / Judenfriedhof), Waldabteilung Dürrling und der Waldabteilung Brunnleinsrain / Lehmlöcher

### Aus dem Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss am 23. Mai 2023

#### Vergabe Straßenbauarbeiten im Stadtteil Laudendach

Die Fa. Ullrich Bau, Elfershausen, erhält nach Ausschreibung und Submission den Auftrag für den Asphaltdeckenbau auf bestehendem Schotterweg am Himmelstadter Weg in Laudendach zum Angebotspreis von 78.661,64 Euro.

#### Genehmigung eines Bauantrages zur Errichtung von zwei Lagerhallen in Karlbürg

Der Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung von zwei Lagerhallen mit zweigeschossigem Kopfbau und Großraumbüro im Obergeschoss im Pfadweg 8 der Gemarkung Karlbürg.

Der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Überschreitung der Wandhöhe wurde zugestimmt.

### Dorferneuerung Laudenbach-Mühlbach

Der BULF-Ausschuss stimmt der Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Laudenbach-Mühlbach für den Abbruch von Gebäudesubstanz der Alten Schule im Stadtteil Mühlbach zur Gestaltung der freiwerdenden Fläche im Rahmen des Bayerischen Dorfentwicklungsprogrammes unter Kostenbeteiligung des Vertragspartners zu.

### 3. Änderung Bebauungsplan „Am Hammersteig“

Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit.

Der Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss beschließt die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Am Hammersteig“ in der Fassung vom 23. Mai 2023 mit Begründung der Satzung. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Satzungsbeschluss bekannt zu machen und den Bebauungsplan in Kraft zu setzen.

## Aus dem Stadtrat am 25. Mai 2023

### Verkauf kommunaler Leerrohr-Infrastruktur an die Telekom als auch an die Circet Deutschland zum Aufbau einer flächendeckenden FTTB-Versorgung

Der Erste Bürgermeister wurde nach einer teilweise sehr kontrovers geführten Diskussion vom Stadtrat mehrheitlich ermächtigt, den Kaufvertrag mit der Telekom zu schließen. Der ebenfalls in der Sitzung vorgesehene Beschluss hinsichtlich eines geplanten Verkaufs von vorhandener Leerrohr-Infrastruktur an die Fa Circet wurde zurückgestellt, da zugesagte Unterlagen der Firma bis zur Sitzung nicht vorgelegt wurden. Der Verkauf der Leerrohr-Infrastruktur beschränkt sich auf die Bereiche des Ausbaus bzw. des Erschließungsgebietes. Weitere kommunale Leerrohrinfrastruktur bleibt nach wie vor im Eigentum der Stadt Karlstadt.

### Erneuerbare Energien;

#### Aktuelle Situation zur Windkraft und Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Information über den aktuellen Stand und Diskussion über das grundsätzliche weitere Vorgehen vor dem Hintergrund der Haltung des Stadtrates.

Nach Vorstellung des Sachverhalts wurde eine doch lebhaftige Diskussion bezüglich des Sachverhaltes geführt. Die Diskussion bewegte sich in dem Bereich von noch mehr Anlagen zur Erzeugung von regenerativen Energien bis zur Erhaltung des Landschaftsbildes bzw. Einhaltung des Landschaftsschutzes. Auch die notwendige Infrastruktur für die Einspeisung der regenerativen Energien wurde thematisiert. Ferner wurde auch auf den regionalen Planungsverband hingewiesen, der entsprechende Potentialanalysen erstellen muss. Fazit der Diskussion war, dass sich die Stadt Karlstadt offen für den weiteren Ausbau von Anlagen zur Erzeugung von regenerativen Energien zeigt, wobei auch eine aktive Bürgerbeteiligung an den Anlagen für das Gremium ein wichtiger Punkt ist.

### Städtischer Betriebskostenzuschuss an die Stadtmarketing GmbH (SMK)

Zur Sicherung der laufenden Geschäftstätigkeit der SMK wird der jährliche Betriebskostenzuschuss ab dem Geschäftsjahr 2023 auf 108.000 Euro netto festgesetzt. Dieser Betriebskostenzuschuss kommt in voller Höhe zur Auszahlung, wenn die anrechenbare Gesamtleistung des Gewerbevereins durch Mitgliedsbeiträge, Sponsorengelder und Eventumlagen mindestens 97.000 Euro netto beträgt.

### Stromliefervertrag für die Kundenanlagen der Stadt Karlstadt und der Stadtwerke Karlstadt

Zwischen der Stadt Karlstadt und der Energieversorgung Lohr-Karlstadt und Umgebung GmbH & Co.KG wird ein Stromliefervertrag „Regio-Ökostrom“ für den Zeitraum vom 1. Juli 2023 bis zum 31. Dezember 2023 abgeschlossen, nachdem der bislang gültige Vertrag zum 30. Juni 2023 ausläuft. Mit gleicher Laufzeit wird ein Stromliefervertrag zwischen der Energieversorgung Lohr-Karlstadt und den Stadtwerken Karlstadt geschlossen. Das Angebot der Energie Karlstadt-Lohr wurde den Stadträten vorgelegt und sowohl Erster Bürgermeister Hombach als auch Werkleiter Christoph Flührer wurden zum Abschluss des Rechtsgeschäftes ermächtigt.

### Bestellung des 2. Verbandsrates für den Wasserversorgungszweckverband „Urspringer Gruppe“

Christoph Flührer wird rückwirkend zum 1. Mai 2023 für den Bereich der Stadt Karlstadt zum 2. Verbandsrat für den Wasserversorgungszweckverband „Urspringer Gruppe“ berufen und folgt damit auf Klemens Albert, dem bisherigen Werkleiter der Stadtwerke Karlstadt. Als Vertreter fungiert weiterhin Kurt Deißberger.

*Stadtverwaltung*

## Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde findet im Juni am  
15. Juni 2023 von 16.00 bis 17.30 Uhr  
29. Juni 2023 von 15.30 bis 17.00 Uhr

in der Stadtverwaltung statt.

Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Karlstadt.

**KARLSTADT**

**Nachruf**

Die Stadt Karlstadt trauert  
um ihre ehemalige Mitarbeiterin

**Frau Bernadette Werthmann**

Die Verstorbene übernahm von 1986 bis 1997  
die Schülerbeförderung in Wiesenfeld.  
Wir werden Frau Werthmann ein  
ehrendes Andenken bewahren.  
Karlstadt, 4. Mai 2023

Michael Hombach	Sandra Prockl
Erster Bürgermeister	Personalratsvorsitzende

## Fahrzeugübergabe bei der Freiwilligen Feuerwehr Heßlar



v.l.n.r. André Vollmuth, Michael Hombach, Christoph Höfling

Foto: Herta Leibold

Im Rahmen eines Festaktes wurde Anfang Mai der Freiwilligen Feuerwehr Heßlar das neue Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) offiziell übergeben.

Das neue Fahrzeug mit modernstem Standard verfügt über einen Wassertank und eine Atemschutzausrüstung.



Für rund 202.000 Euro inklusive Aufbau, Beladung und Beklebung wurde das alte Tragkraftspritzenfahrzeug aus dem Jahr 1991 ersetzt. Das neue Fahrzeug verfügt über modernste Technik, wie einen 750 l Löschwasserbehälter, einen Lichtmast, einen Stromerzeuger und Wärmebildkamera sowie eine Atemschutzrüstung. Auch der Insassenschutz erfüllt nun die aktuellen sicherheitstechnischen Anforderungen.

Gefördert wurde die Anschaffung von der Regierung von Unterfranken mit 38.900 Euro.

Erster Bürgermeister Michael Hombach nahm die Feierlichkeiten zum Anlass, das ehrenamtliche Engagement der Heßlarer Feuerwehr zu würdigen und sich im Namen der Stadt bei allen ehrenamtlich Aktiven der Feuerwehr zu bedanken.

Neben dem Ersten Bürgermeister Michael Hombach nahmen auch Polizeihauptkommissarin Annette Fröhlich sowie Vertreter der Feuerwehren, darunter Kreisbrandrat Florian List, Kreisbrandinspektor Stephan Brust, die Kreisbrandmeister Stefan Strohmenger und Christian Kuss und natürlich die Vertreter der Heßlarer Wehr, Erster Kommandant André Vollmuth und stellvertretender Kommandant Christoph Höfling teil. Die Segnung des neuen Fahrzeugs nahm Pfarrer Weber vor. Musikalisch umrahmt wurde die Fahrzeugübergabe von der Trachtenkapelle Heßlar.

## Feldgeschworenentag am 13. Mai in Laudenbach

Am Samstag den 13. Mai 2023 fand erstmals seit 2019 wieder ein Feldgeschworenentag des Distriktes Karlstadt statt. Der Festtag wurde in Laudenbach abgehalten. Nach der Begrüßung an der Halle ging es mit Musik der Rohrbacher Musikanten und in Begleitung der Ehrendamen mit einem Festzug zur Kirche. Die Siebener Krone wurde getragen von Benedikt Langhirt. Im Anschluss an den Festgottesdienst, den der Dekan Simon Mayer zelebrierte, wurde der Ehrentag der Feldgeschworenen in der festlich geschmückten Mehrzweckhalle abgehalten. Nach Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisobmann Hermann Koch, folgte eine musikalische Begrüßung durch die ehemalige Weinprinzessin Lea Konrad. Neben dem Totengedenken und den Grußworten war die Vereidigung neuer Feldgeschworenen der Höhepunkt des Tages. Diese waren: Dieter Hartmann - Laudenbach, Steffen Münch - Heßlar, Christoph Höfling - Heßlar, Dieter Rauchalles - Wiesenfeld und Wolfgang Maiberger - Karlstadt.

Erster Bürgermeister Michael Hombach nahm den Tag zum Anlass, allen Feldgeschworenen seinen Dank und Anerkennung auszusprechen. „Sie tragen dazu bei, dass unser Gemeinwesen funktioniert, sind Hüter des Bodens und sorgen dafür, dass Recht und Ordnung auf unseren Feldern herrscht“, so Michael Hombach bei seiner Ansprache.

Seit dem Letzten Feldgeschworenentag wurden außerdem noch folgende weitere Feldgeschworene vereidigt:

Johannes Ehehalt - Duttonbrunn, Gerhard Hartmann - Duttonbrunn, Thomas Hemmelmann - Himmelstadt, Heiko Welzenbach - Himmelstadt, Thomas Binner - Eußenheim, Heribert Schmitt - Retzbach, Horst Gerhard - Retzbach, Andreas Probst - Retzbach, Johannes Schmitt - Retzbach, Roland Pauls - Aschfeld, Elias Breitenbach-Kohlmann - Mühlbach, Johannes Preising - Zellingen

Außerdem wurden noch Geschworene für 25 bis 60 Jahre Dienst für die Allgemeinheit ausgezeichnet:

Herbert Schneider, Aschfeld - 60 Jahre (2022)  
 Alfred Pauls, Aschfeld - 50 Jahre (2022)  
 Franz-Josef Scheeb, Wiesenfeld - 50 Jahre (2022)  
 Franz Kohlmann, Mühlbach - 50 Jahre (2022)  
 Ernst Binner, Eußenheim - 50 Jahre (2023)  
 Alfred Keller, Stetten - 50 Jahre (2023)  
 Gerhard Raab, Thüngen - 50 Jahre (2023)  
 Raimund Münch, Heßlar - 40 Jahre (2023)  
 Paul Rauch, Wiesenfeld - 40 Jahre (2023)  
 Karl Riedmann, Aschfeld - 25 Jahre (2022)  
 Franz Kohlmann, Karlburg - 25 Jahre (2022)  
 Erwin Heßdörfer, Zellingen - 25 Jahre (2022)  
 Karl-Heinz Gräf, Eußenheim - 25 Jahre (2023)  
 Reinhold Schmitt-Fehmel, Karlstadt - 25 Jahre (2023)  
 Engelbert Renner, Laudenbach - 25 Jahre (2023)  
 Georg Mehling, Duttonbrunn - 25 Jahre (2023)  
 Burkard Droll, Duttonbrunn - 25 Jahre (2023)  
 Hermann Burkard, Stetten - 25 Jahre (2023)  
 Stefan Nun, Retzbach - 25 Jahre (2023)

Turnusgemäß wurde die Neuwahl der Kreisvorstandschaff durchgeführt. In seinem Amt als Kreisobmann wurde Hermann Koch bestätigt, ebenso sein Stellvertreter Lorenz Weisenberger, als Kassier Eberhard Jonas und als Schriftführer Christian Endres. Die Beisitzer Bernhard Försch und Theo Schick wurden ebenfalls bestätigt. Neu im Amt als Beisitzer Karl-Heinz Amend. Franz-Josef Scheeb, der über 30 Jahre der Kreisvorstandschaff angehörte, wurde mit einem Präsent verabschiedet.

Als Kassenprüfer wurden Franz Kohlmann und Kurt Hildenbrand bestätigt. Der nächste Feldgeschworenentag 2024 findet am 4. Mai 2024 in Retzbach statt.

Nach einer Aussprache über aktuelle Themen klang der Tag bei Kaffee und Kuchen aus.

## Informationsveranstaltung zum Breitbandausbau der GlasfaserPlus GmbH

Am 9. Mai 2023 veranstaltete die Firma Circet Deutschland GmbH im Bürgersaal des Historischen Rathauses einen Bauinfoabend. Hierbei wurde den zahlreich erschienenen Interessierten, ein kurzer Ausblick zum Breitbandausbau der GlasfaserPlus GmbH gegeben.

Die GlasfaserPlus GmbH baut derzeit, das Telekommunikationsnetz in Teilbereichen des Stadtgebietes von Karlstadt, eigenfinanziert auf ein modernes FTTH-Netz (Glasfaser bis ins Gebäude) aus. Durch die Maßnahme werden über 1.500 Ausbauadressen, d.h. über 3.100 Haushalte in der Kernstadt sowie in Mühlbach ohne finanzielle Beteiligung der Stadt Karlstadt angeschlossen.

Die Vertreter der Firmen Circet, GlasfaserPlus und der Deutschen Telekom beantworten zahlreiche, teilweise auch kritische Fragen zum Bauablauf, zu den Arbeiten rund um den Hausanschluss und der grundsätzlichen technischen Ausführung.

In Karlstadt begann der Eigenausbau bereits im März 2023 in der Karlstadter Siedlung. Die Erschließung des restlichen Ausbaugebietes erfolgt nun sukzessive. Aktuell ist die Karlstadter Altstadt vom Ausbau ausgeklammert, da hier in naher Zukunft zwischen der Stadt Karlstadt und den GlasfaserPlus GmbH noch Gespräche wg. der Nutzung vorhandener Leerrohr-Infrastruktur geführt werden.

Der ebenfalls anwesende Erste Bürgermeister Michael Hombach versicherte den Anwesenden schon bei der Eröffnung der Veranstaltung, dass die Stadt Karlstadt beim vorliegenden Eigenausbau aus baulicher Sicht engmaschig kontrollieren wird. Als Genehmigungsbehörde für den öffentlichen Verkehrsgrund der untergeordneten Straßen, legt die Stadt sehr viel Wert darauf, dass die Maßnahme ordnungsgemäß und fachgerecht ausgeführt wird und zu möglichst wenig Einschränkungen für die Allgemeinheit führt.

Zum Abschluss seiner Begrüßungsworte erläuterte er, dass der Breitbandausbau im Stadtgebiet Karlstadt durch den Mix aus Landesförderprogramm (Bayerische Gigabitrichtlinie), dem Bundesförderprogramm (Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0) und dem Eigenausbau der Netzbetreiber weiter vorangebracht wird.



v.l.n.r.: Michael Hombach, Dieter Hartmann, Steffen Münch, Wolfgang Maiberger, Dieter Rauchalles, Christoph Höfling, Hermann Koch

Foto: Karsten Heeschen

Die Fa. Circet Deutschland GmbH hat für die Maßnahme in der Bodenschwingstraße 92 ein Büro eingerichtet. Jede Woche findet dort mittwochs von 16 bis 18 Uhr eine Bürgersprechstunde statt. Informationen zu den baulichen Themen können auch über die Hotline unter 0911 12034673 bzw. die E-Mail-Adresse [dtag.karlstadt0212@circet.de](mailto:dtag.karlstadt0212@circet.de) erfragt werden. Informationen zu tariflichen Fragen wiederum, stellt die Deutsche Telekom (GlasfaserPlus) über die Website (<https://www.telekom.de/glasfaser>) oder die Hotline 0800 22 66100 bereit. Auch örtliche Fachgeschäfte für Telekommunikation, stehen gerne beratend zur Seite. Weitere ausführliche Informationen zum Breitbandausbau im Stadtgebiet Karlsruh, sind auf der Website der Stadt Karlsruh ([www.karlstadt.de/breitband](http://www.karlstadt.de/breitband)) veröffentlicht.

## Ehrungen der Stadt Karlsruh für Sportler\*innen, Vereinsfunktionäre sowie kulturelle Leistungen

Ende April fanden in gebührendem Rahmen im Bürgersaal des Historischen Rathauses die diesjährigen Ehrungen der Stadt Karlsruh statt. Musikalisch umrahmt wurden die Ehrungen von der Lehrerband der Johann-Rudolph-Glauber Realschule „Swinging Five“.

Ein besonderer Höhepunkt war die Auszeichnung von Martina Amkreutz-Götz für ihre über 30-jährigen Verdienste um die Aufarbeitung und Erhaltung der Geschichte Karlsruhs im Historischen Verein Karlsruh, im Geschichts- und Heimatverein Mühlbach sowie für ihre Tätigkeit als verantwortliche Redakteurin für das Jahrbuch der Geschichtswerkstatt Karlsruh. Martina Amkreutz-Götz erhielt die Kulturehrennadel der Stadt Karlsruh.

Die Geehrten im Einzelnen:



Geehrte Sportlerinnen und Sportler und Michael Hombach (rechts) Foto: Nicole Gerhard

### LG Karlsruh-Gambach-Lohr

#### Samuel Gruber

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften im Vierkampf und Hochsprung  
Schülerehrennkunde

#### Finn Schneider

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften im Vierkampf  
Schülerehrennkunde

#### Erik Widera

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften mit der 3 x 1000 Meter Staffel U 16  
Ehrennkunde

#### Andreas Aslanidis

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften mit der 3 x 1000 Meter Staffel U 16  
Jugendsporthennadel

#### Lea Welzenbach

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften mit der 3 x 800 Meter Staffel U 16  
Jugendsporthennadel

#### Svenja Köberlein

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften mit den 4 x 100 Meter Staffel U 18  
Jugendsporthennadel

#### Mia Widera

1. Platz bei den Unterfränkischen Meisterschaften mit der 4 x 100 Meter Staffel U 18 und im Hochsprung  
Ehrennkunde

#### Tim Kübert

3. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften mit der 4 x 100 Meter Staffel U 20  
Ehrennkunde

#### Vincent Naujoks

2. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften mit der 4 x 400 Meter Staffel U 20  
Ehrennkunde

#### TSV Karlsruh Abteilung Tennis

Die erste Herrenmannschaft stieg in die Landesliga 1 auf:

#### Felix Albert

#### Markus Köhler

Ehrennkunde

#### Leonard Sauer

#### Dominik Dutz

#### Mario Hegel

#### Johannes Hain

#### Marius König

#### Alexander Schömig

#### Luis Trenkwalder

Sportehennadel in Bronze

#### Sportgemeinschaft für Bewegung, Vorsorge und Gesundheit Karlsruh

#### Alfred Müller

2. Platz bei den Bayerischen Kegelmeisterschaften classic der Senioren in der Wettkampfklasse 1  
Ehrennkunde

#### Inge Sattelberger

3. Platz bei den Bayerischen Kegelmeisterschaften classic der Seniorinnen in der Wettkampfklasse 2  
Ehrennkunde

#### Brigitte Tautorat

1. Platz bei den Bayerischen Kegelmeisterschaften classic der Seniorinnen in der Wettkampfklasse 4  
Ehrennkunde

#### Elisabeth Weid

3. Platz bei den Bayerischen Kegelmeisterschaften classic der Seniorinnen in der Wettkampfklasse 4  
Ehrennkunde

#### Harald Weid

1. Platz bei den Bayerischen Kegelmeisterschaften classic der Senioren in der Wettkampfklasse 2  
Ehrennkunde



Geehrte mit der Vereinsehennadel und der Kulturehennadel und Michael Hombach (rechts) Foto: Nicole Gerhard



**Vereinsehrennadeln in Bronze****Andreas Winkler**

für seine über 18-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Winzervereins St. Urban Stetten

**Monika Scheiner**

für ihre über 19-jährige Tätigkeit als Schriftführerin und 1. Vorsitzende des Bund Naturschutz Ortsgruppe Karlstadt

**Vereinsehrennadeln in Silber****Willi Fritsch**

für seine über 21-jährige Tätigkeit als Schriftführer/Kassier des Obst- und Gartenbauvereins Wiesenfeld

**Raimund Mehrlich**

für seine über 21-jährige Tätigkeit als 1./2. Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Wiesenfeld

**Vereinsehrennadeln in Gold****Claudia Amthor**

für ihre über 26-jährige Tätigkeit als Schriftführerin des Obst- und Gartenbauvereins Stetten

**Roland Schmidt**

für seine über 26-jährige Tätigkeit als 2.Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Stetten

**Luitgard Gerhard**

für ihre über 26-jährige Tätigkeit als 1./2. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Stetten

**Angela Amthor**

für ihre über 30-jährige Tätigkeit als Schriftführerin des Winzervereins St. Urban Stetten

**Alfred Dill**

für seine über 25-jährige Tätigkeit als 1./2. Vorsitzender/Projektleiter Bund Naturschutz Ortsgruppe Karlstadt und Ortsbeauftragter des THW Karlstadts

**Hans-Jürgen Zorn**

für seine über 25-jährige Tätigkeit als Schriftführer des Gesangsvereins Liederkrans Wiesenfeld

**Peter Amthor**

für seine über 46-jährige Tätigkeit als Kassier/3. Vorstand des Tennisclubs Wiesenfeld

**Josef Schäfer**

für seine über 34-jährige Tätigkeit als 1./2. Vorsitzender/Jugendwart des Tennisclubs Wiesenfeld

**Lucia Reuß**

für ihre über 25-jährige Tätigkeit als Schatzmeisterin des TSV Heßlar

**Heribert Zeller**

für seine über 27-jährige Tätigkeit als Schriftführer/Referent Öffentlichkeitsarbeit/Referent Schulungsteam/1. Vorsitzender des Hospizvereins MSP e.V.

## Hinweis zur Bekanntmachung der Öffnungszeiten für den Besucherverkehr an den städtischen Friedhöfen

Die Öffnungszeiten der städtischen Friedhöfe wurden bisher in der jeweils gültigen Fassung der Friedhofs- und Bestattungssatzung geregelt. Die seit Jahren geltenden Öffnungszeiten der städtischen Friedhöfe bestehen unverändert fort.

Mit Inkrafttreten der Friedhofssatzung vom 27. April 2023 werden die Zeiten für den Besucherverkehr lediglich an den Eingängen der städtischen Friedhöfe bekannt gegeben.

Eine Regelung der Öffnungszeiten der städtischen Friedhöfe ist aus verkehrssicherungspflichtigen Gründen zwingend erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die städtischen Friedhöfe außerhalb der Öffnungszeiten nicht abgeschlossen werden. Beim Betreten der Friedhöfe außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten geschieht dies für jeden Besucher auf eigene Gefahr.

## Tag des Baumes 2023

In diesem Jahr hat die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald eine Moorbirke zum Tag des Baumes 2023 auserkoren. Da diese Baumart auf unseren kalkhaltigen Böden sowie in unserem heißen Klima nicht zurechtkommt, pflanzte der Erste Bürgermeister zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein Karlstadt und der Klasse 4a der Grundschule Karlstadt am Main eine Flussbirke.

Die Einführung in das Thema und die Informationen zur Flussbirke an sich übernahm in gewohnt fachkundiger Weise der Stadtgärtner, Klaus Lankes.



Michael Hombach (links) und Rudi Pfaff

Foto: Klaus Lankes

Mit dem Tag des Baumes wird das Ziel verfolgt, Menschen darauf aufmerksam zu machen, wie wertvoll Bäume für Mensch und Umwelt sind. Der Aktionstag soll motivieren, sich aktiv für den Wald einzusetzen und etwas für die Bäume zu tun. Die Stadt Karlstadt unterstützt seit vielen Jahren den Tag des Baumes und es ist daraus eine schöne Tradition gewachsen.

## Seminar von Studierenden im Stadtwald Karlstadt

Eine Woche lang war im April 2023 eine Projektgruppe der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf im Stadtwald Karlstadt-Karlburg unterwegs, um den Wald auf „Herz und Nieren“ zu prüfen.



1.v.l. Christoph Kirchner und 7.v.l. Prof. Dr. Volker Zahner mit der Projektgruppe der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Foto: Evi Müller

Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme konnten die Studierenden zum Abschluss einem breiten Publikum im Bürgersaal des Historischen Rathauses vorstellen.

Beurteilt wurden sowohl Naturnähe, also „potentiell natürliche Vegetation ohne menschlichen Einfluss“, die Lebensraumstrukturen für Waldbewohner - „Habitatstrukturen“, als auch die Erfassung der Vogelarten.

Mit modernen Kameras, dem Wissen über Vogelstimmen und einer grundlegenden Kartierung konnten die Studenten viel Interessantes feststellen.

Neben dem charakteristischen Vogel unserer Region, dem Mittelspecht, dessen Population hervorragend bewertet wurde, konnten auch der Grauspecht, der Schwarzspecht und überraschenderweise auch der Wespenbussard nachgewiesen werden.

Zudem konnte zur großen Freude aller Beteiligten sogar die Gelbbauchunke nachgewiesen werden.

In die Bewertung floß auch die Zukunftsperspektive des Waldes ein, vor allem hinsichtlich des Klimawandels. Ein wesentlicher Aspekt ist hierbei vorhandene Mischbaumarten mit aktiven waldbaulichen Fördermaßnahmen zu sichern und zu entwickeln, um die Widerstandsfähigkeit des Waldes in zukünftigen Trockenphasen sicherzustellen.

Auch der Hinweis der Studierenden, das Totholzvorkommen im Wald zu steigern erfordert ein Umdenken in der öffentlichen Wahrnehmung, da die Anreicherung von Totholz höchst wertvoll ist, aber in der öffentlichen Wahrnehmung noch oft auf Unverständnis stößt, da der Wald „unaufgeräumt“ wirkt.



Diesem Eindruck gilt es offensiv entgegenzuwirken, da die Lebensbedingungen für viele im Wald vorkommenden Arten damit deutlich verbessert werden.

Die Projektgruppe sparte nicht mit Lob und Dank für diese Projektwoche und hinterlässt mit ihren Forschungsergebnissen eine fruchtbare Grundlage zur weiteren Gestaltung und Förderung des Stadtwaldes in Karlstadt.

## Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Kreisstadt Karlstadt durch die EVF - Energievision Franken GmbH

Die Stadt Karlstadt nimmt sich der anstehenden Herausforderungen des Klimaschutzes an und erstellt zusammen mit Experten der EVF - Energievision Franken GmbH in den kommenden Monaten ein umfassendes Klimaschutzkonzept, bei dem auch die Bürger\*innen beteiligt werden.

Ziel des Konzeptes ist es, die Stadt und ihre Stadtteile energieeffizienter zu gestalten, erneuerbare Energien auszubauen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Im Zuge dessen empfing Erster Bürgermeister Michael Hombach im Rahmen eines ersten Auftaktgesprächs am 8. Mai 2023 die Team- und Projektleiter von EVF im Sitzungssaal der Stadtverwaltung. Weitere Teilnehmer waren Mitarbeitende der Stadtverwaltung, Mitglieder der Steuerungsgruppe und Vertreter\*innen der Stadtratsfraktionen.

Die Stadt Karlstadt lebt Klimaschutz bereits und hat in der Vergangenheit schon viele Klimaschutzprojekte wie zum Beispiel Ladestationen für E-Autos, Car-Sharing oder Fahrradstellplätze eingerichtet. Das Klimaschutzkonzept wird nun darauf aufbauen und zum einen die aktuell im Raum stehenden Fragen bezüglich der zukünftigen Energieversorgung klären, als auch Antworten darauf finden, wie die Stadt Karlstadt ihren Beitrag dazu leisten kann, Treibhausgasemissionen zu senken und klimaneutral zu werden. Bei der Entwicklung der Strategie sollen auch die Bürger\*innen eingebunden werden. Hierfür wird voraussichtlich im Juni eine erste Bürgerbefragung zur Erfassung des Meinungsbildes und erster Ideen starten. Die Bürgerbefragung wird online und über einen Fragebogen im Amtsblatt durchgeführt. Die Befragung und die Möglichkeiten der Teilnahme werden noch gesondert angekündigt. Weiterhin sollen im November erste Zwischenergebnisse im Historischen Rathaus vorgestellt werden. Hier hat die Öffentlichkeit unmittelbar die Möglichkeit, sich über die laufenden Arbeiten zu informieren und eigene Ideen in themenspezifischen Workshops einzubringen.

Die Stadt Karlstadt ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, sich an der bevorstehenden Befragung zu beteiligen und ihre Meinungen und Ideen zum Thema Klimaschutz mitzuteilen. Gemeinsam kann Karlstadt nachhaltiger gestaltet und so ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

Im Rahmen der notwendigen Datenaufnahme für das Klimaschutzkonzept werden die Fachleute der EVF im Juni und Juli eine Befahrung des Stadtgebiets durchführen und die Gegebenheiten vor Ort begutachten.

Hierfür werden Video- und Fotoaufnahmen erstellt. Dabei wird selbstverständlich auf die Einhaltung des Datenschutzes geachtet.

### Über die Energievision Franken GmbH:

Die Energievision Franken GmbH ist ein junges, visionäres Ingenieurbüro mit einer Spezialisierung auf die Schwerpunkte Klimaschutz und regenerative Energien.

Im Belangen des Klimaschutzes bietet das Unternehmen individuelle und professionelle Beratung sowie die Durchführung von Klimaschutzstudien an.

Im Rahmen der Projektentwicklung regenerativer Energiekonzepte begleitet das Planungsbüro Ihre Kunden von der ersten Projektidee über die Realisierung bis zum erfolgreichen Projektabschluss.

Die Energievision Franken bietet einen praktisch ausgerichteten Beratungsansatz, der auf eine nachhaltige regionale Wertschöpfung für Mensch und Umwelt setzt.

## Städtische Einrichtungen

### Neue Mitarbeiterin in der Tourist-Information



Seit 15. Mai hat die Tourist-Information Unterstützung von Katharina Kämmer-Hübner.

Neben der Beratung der Gäste, der Buchung von Übernachtungen und Kartenvorverkäufen ist die Tourist-Information zugleich für den Einlass der Gäste in das Museum Karlstadt zuständig.

Die Tourist-Information ist im Sommer täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Katharina Kämmer-Hübner

Foto: Laura Körber

### „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ - Mitglieder des Integrationsbeirates und Kinder lesen den „Kleinen Prinzen“ von A. de Saint-Exupéry

„Ob das klappt, ob das ankommt?“ Etwas unsicher und skeptisch waren die meisten, die das erste Mal auf der Bühne standen. Aber es stellte sich heraus: Was der Integrationsbeirat da veranstaltete, war ein sehr interessantes und mit viel Beifall bedachtes Projekt.

Mitglieder dieses Gremiums und weitere Bürger\*innen, meist mit einer Migrationsbiografie, hatten sich vorgenommen, die märchenhafte Geschichte des Kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry in sechs Fremdsprachen (Ukrainisch, Französisch, Arabisch, Englisch, Türkisch, Spanisch) und in Deutsch zu vermitteln. Der von Wolfgang Tröster gekürzte und komprimierte Text vermittelte einen guten Einblick in das Geschehen sowie vor allem auch in den Gehalt des Werkes: Der Phantasie von Kindern, vertreten durch den, von einem fernen Planeten stammenden kleinen Prinzen, steht die steife, uninspirierte Welt der Erwachsenen gegenüber. Das Übernehmen von Verantwortung gegenüber einem geliebten Partner, hier der Rose, und die Freundschaft und das Vertrauen, realisiert in der Beziehung zwischen dem Prinzen dem abgestürzten Piloten und dem Fuchs bilden die Kernaussage.



Foto: Niklas Dornheim

Die Saxophon-Gruppe der Musikschule Karlstadt umrahmte musikalisch mit Stücken, die ausgezeichnet zu den einzelnen Teilen der Geschichte passten. Der Spendenerlös des Abends ging an den Arbeitskreis Karlstadter Schulen, der sich besonders gegen Rassismus und für Toleranz einsetzt.

Und so konnten Marc Moser und Sakine Azodanlou am Schluss in Anlehnung an den wohl bekanntesten Satz des Märchens „Man sieht nur mit dem Herzen gut, das Wesentliche bleibt für die Augen unsichtbar“ die vom Herzen ausgehende Bedeutung der Verbindung und die Gemeinschaft der Menschen unabhängig von ihrer Herkunft noch einmal hervorheben.

An der Lesung wirkten mit:

Wolfgang Tröster, Olha Kuntsevskaja und Artem Kuntsevskiy, Maylis, Christelle und Marc Moser, Sakine Azodanlou, Matias und Niklas Dornheim, Sibel Sarioglu, Amina Mamedova, Florentina Ciocirlan, Orsolya Remenyfi-Rösser, Amir Muhammadi, Bob und Maria Emsden, Paul Weißenberger, Sing- und Musikschule Karlstadt, Leonie Müller - Jugendbeirat, Catering Sakine Tasbag.

## Karschter Mittsommer - Das schwedischste Stadtfest Frankens



### Karschter Mittsommer - Das schwedischste Stadtfest Frankens

Live Musik, „Karscht“bullar, Schweden-Schoppen, Mittsommernbier, Schwedenlager, ABBA Showtanz, Småland, Retzbacher Spielmannszug, die Partyband „getup“ und vieles mehr - am Freitag, den 23. Juni und Samstag, den 24. Juni laden die Stadtmarketing Karlstadt GmbH, der Gewerbe- und Tourismusvereine, Vereine, Bürger und Gewerbe der Stadt erstmals zum „Karschter Mittsommer“ ein. Die Veranstaltung, die in mehreren Bürgerworkshops entstanden ist und an der sich viele unterschiedliche Akteure beteiligen, wird ein Highlight des Jahres 2023.

#### Was passiert am Freitag, den 23. Juni?

Am Samstag um 16 Uhr liest die Stadtbibliothek aus dem Buch „Ferien auf Saltkrokan“ vor. Bitte anmelden unter 09353 981345. Ab 17 Uhr bietet Anja Baier Blumenkränze binden an. Tui ReiseCenter und july&louise zaubern von 16-18 Uhr ein Småland auf den Kübelmarkt mit Bastelaktivitäten und Snacks für Kinder.

Am Freitagabend um 18 Uhr folgt der große Auftakt mit dem Aufmarsch des „Modernen Spielmanns- und Fanfarenzug Retzbach“, der Schwedengarde der KaKaGe sowie der Eröffnung durch den Schwedenkönig (W. Hofmann) und Erstem Bürgermeister Michael Hombach.

Zum langen Einkaufsabend locken die Geschäfte mit Live Musik, „Karscht“bullar, Mittsommernbier, Schweden-Schoppen der Flaakwinzer, Cocktails, Aktionen und vielem mehr.

#### Und am Samstag, den 24. Juni?

Am Samstagmorgen ab 10 Uhr können sich die Besucher vieler Geschäfte auf ein leckeres Mittsommer-Frühstück mit Zimtschnecken freuen.

Um 11 & 12 Uhr starten Kinderstadtführungen auf dem Marktplatz. Ab 12 Uhr wird im Schwedenlager auf dem Marktplatz „Schwedenhämmern“ für die kleinen und großen Besucher angeboten.

Am Samstag ab 16 Uhr beginnt das Abendprogramm mit dem Einzug der Oldies des SPMZ Retzbach, der Schwedengarde, dem Trachtenverein, der Kindergarde des RFK Rieneck und dem Grußwort des Schwedenkönigs. Viele engagierte Bürger haben sich ein einzigartiges Bühnenprogramm mit schwedischen Anstrich einfallen lassen. Nach dem Grußwort des Schwedenkönigs startet das Bühnenprogramm auf dem Marktplatz um 16.30 Uhr mit der Kindergarde der RFK Rieneck. Im Anschluss treten der MGV Laudenbach & KlangBank Family und der Heimat- und Volkstrachtenverein auf. Bob und Maria Emsden & Friends mixen einen außergewöhnlichen Cabaret Cocktail und die Showtanzgarde der KaKaGe zeigt ihren ABBA-Showtanz, den sie extra für diese Veranstaltung choreografiert hat. Ab 19 Uhr folgt das Highlight des Abends. Die Partyband „getup“ aus Unterfranken sorgt für Partystimmung.

Auf dem Marktplatz laden der Bosa Foodtrail mit „Karscht“bullar, die Schwedengarde im Schwedenlager mit Bratwurst sowie die Flaakwinzer, die Pfarrbräu und die Lilien Cocktailounge zum Schlemmen ein.

#### Finanzierung des neuen Festes

Die Finanzierung des Festes ist, wie das Programm, eine echte Gemeinschaftsleistung. Von vielen Gewerben wird das Essen und Trinken am Freitag und am Samstagmorgen auf Spendenbasis angeboten. Diese gehen ausschließlich in die Finanzierung des neuen Festes z.B. Partyband am Samstag/Technik.

Weiterhin beteiligen sich an der Finanzierung der Gewerbe- und Tourismusverein Karlstadt e.V und die Stadtmarketing Karlstadt GmbH und deren Sponsoren, die Sparkasse Mainfranken, die Raiffeisenbank Main-Spessart eG und die Energie. Maßgeblich wird die neue Veranstaltung außerdem vom TUI ReiseCenter Karlstadt und der URT Umwelt- und Recyclingtechnik GmbH gesponsort.

Auf nach Karlstadt - Karlstadt hat's!

Weitere Infos zur neuen Veranstaltung finden Sie unter [www.stadmarketing-karlstadt.de](http://www.stadmarketing-karlstadt.de)

## Städt. Sing- und Musikschule Karlstadt nimmt wieder Schüler auf

### Anmeldezeit hat bereits begonnen

Wer Gesang oder ein Instrument lernen möchte, sich Musizieren für seine Kinder wünscht, der ist in der Karlstadter Musikschule bestens aufgehoben.

Sie bietet ein breites Spektrum, 25 verschiedene Instrumente wie zum Beispiel Klarinette, Trompete, Schlagzeug, Cello, Ukulele oder auch Pop-Gesang stehen zur Auswahl.

Das Anfangsalter ist vom jeweiligen Instrument abhängig, ein „zu alt“ gibt es definitiv nicht.

Für die Jüngsten gibt es Angebote wie den Musikschulgarten (ab 1+ Jahren) und die Musikalische Früherziehung. Fortgeschrittenen bietet die Musikschule viele Möglichkeiten, auch gemeinsam mit anderen zu musizieren.

### Neuer Halbjahreskurs „Musikspatzen“ für Kinder von 3 bis 4 Jahren, gemeinsam mit einem Elternteil

Mit den „Musikspatzen“ bietet die Städtische Sing- und Musikschule Karlstadt eine Hinführung zum Lehrprogramm der Musikalischen Früherziehung mit ihren vielfältigen Bereichen wie Stimme und Sprache, Rhythmus, Bewegung, Instrumentalspiel und Tanz.

Die Eltern sind in den ersten Stunden mit dabei, später nur noch zu Beginn der Stunde oder gar nicht mehr, je nach Absprache.

Der Kurs richtet sich an Kinder, die bereits Musikschulgarten-Erfahrung haben und die Zeit bis zum Beginn der Musikalischen Früherziehung überbrücken möchten, aber auch an Drei- bis Vierjährige, die noch kein spezielles Musikangebot besucht haben.

Die Anmeldung ist noch bis zum 23. Juni möglich. Weitere Informationen, Preise und Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage [www.musikschule-karlstadt.de](http://www.musikschule-karlstadt.de), gerne beraten wir Sie auch telefonisch unter 09353 2278.



## Die vhs startet in die Sommersaison - Volkshochschul-Kurse finden auch im Freien statt

Die vhs Karlstadt bietet nach Pfingsten noch eine Vielzahl an indoor und outdoor-Kursen an und hat in folgenden Kursen noch freie Plätze:

### Kinder- und Jugendkurse:

Prüfungsvorbereitung für die Realschule Mathematik technisch (P8050) ab Montag, 05.06. um 15:30 Uhr

Prüfungsvorbereitung für die Realschule Physik technisch (P8060) ab Montag, 05.06. um 17:00 Uhr

Kinder-Yoga ab 6 Jahren (J8300) a

b Mittwoch, 14.06. um 16:00 Uhr

### Wanderungen und Exkursionen:

Naturführung „Artenvielfalt unter extremen Bedingungen“ (C1750) am Sonntag, 11.06. um 15:00 Uhr

Naturkundliche Wanderexkursion im Altmühltal bei Treuchtlingen: Fossa Carolina und Europäische Wasser (C1780) am Samstag, 17.06. um 6:50 Uhr

Klangbaden in der Natur (FG5960) am Samstag, 17.06. um 10:00 Uhr

Portrait- und Landschaftsfotografie (K7340) am Samstag, 17.06. um 14:00 Uhr

### Gesundheit

Walk and Workout im Freien (FG5810) ab Montag, 12.06. um 19:00 Uhr

Sinnesro - Trauer in Bewegung (G5080) ab Dienstag, 13.06. um 16:30 Uhr

BodyWorkout (G5765) ab Dienstag, 13.06. um 18:45 Uhr

Basisübungen des Chan Mi Gong (G5230) ab Dienstag, 13.06. um 19:00 Uhr

Pilates-Rücken-Mix (G5640) ab Mittwoch, 14.06. um 8:30 Uhr

Fit mit Baby mit Kristina Wächter (G5795) ab Mittwoch, 14.06. um 9:30 Uhr

auchentwöhnung mit Hypnose? (G6860) am Freitag, 16.06. um 18:30 Uhr

Anmelden kann man sich für alle Kurse und Vorträge unter [www.vhs-karlstadt.de](http://www.vhs-karlstadt.de), per E-Mail über

[info@vhs-karlstadt.de](mailto:info@vhs-karlstadt.de) oder telefonisch unter 09353-8612.

## Politik

### Infostand Tschernobyl

Auch in diesem Jahr fand anlässlich des 37. Jahrestages der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl ein Infostand der Grünen Main-Spessart auf dem Marktplatz in Karlstadt statt.



v.l.n.r.: Verena Frey, Bärbel Imhof, Rolf Seitz, Anja Baier, Walter Gleichmann  
Foto: Erich Hinderer

Aufgrund der derzeitigen Debatte zum längst überfälligen Ausstieg aus der Kernkraft war es in diesem Jahr besonders wichtig daran zu erinnern, dass dieser GAU bis heute dafür gesorgt hat, dass die Strahlung immer noch in halb Europa nachweisbar ist.

Angesichts der fortbestehenden Strahlungsrisiken und der noch immer nicht gelösten Frage der Endlagerung von Atommüll sowie der großen Gefahr, die von Reaktorunfällen ausgeht, zeigt sich Landtagskandidatin Anja Baier davon überzeugt, dass die Abschaltung der letzten AKWs in Deutschland der richtige Weg war.

„Durch den Ausbau der erneuerbaren Energien und der Netzinfrastruktur werden wir die Kapazitäten sicher ausgleichen können“, ist Baier überzeugt.

## Freie Wähler besichtigen Karlstadter Campingplatz

### Aktuellen Zustand und Entwicklungsperspektiven diskutiert

Fraktion und Vorstandschaft der Freien Wähler Karlstadt informierten sich bei den beiden Pächtern Guido Amthor und Gabi Pinna vor Ort über den aktuellen Zustand sowie mögliche Entwicklungsperspektiven des Karlstadter Campingplatzes. Die beiden betreiben seit mittlerweile 25 Jahren den Platz für Kurzzeit- und Dauercamper am Main mit unmittelbarem Zugang zum Freibad.

45 Dauerstellplätze befinden sich hinter der „alten“ Mauer auf dem ehemaligen sog. Hegewaldgelände. Die Besucher zeigten sich beeindruckt von der Größe dieses Bereichs. Weitere 60 Stellplätze insbesondere für Kurzaufenthalte befinden sich direkt bzw. in unmittelbarer Nähe zum Main. Im Laufe des Besuchs war schnell festzustellen, dass das Pächter-Paar diesen Platz mit Leib und Seele betreibt.

„Es herrscht ein sehr familiärer Umgang auf dem Platz. Wenn zur Osterzeit die Tore geöffnet werden, reisen bereits viele Stammgäste an, um die Campingsaison einzuläuten.“, berichtete Guido Amthor.

Viele Gäste kämen insbesondere wegen der schönen Lage am Main mit Blick zur Karlsburg und der schönen historischen Altstadt mit ihrem gastronomischen Angebot. Gerade Familien würden aber auch den direkten Zugang zum Freibad schätzen. Stadtrat Gunter Müller betonte: „Uns ist es wichtig, mit einem persönlichen Eindruck vor Ort in die weiteren Diskussionen zur Entwicklung der Südstadt bzw. des Hegewaldgeländes, aber auch zu möglichen Entwicklungsperspektiven des Campingplatzes zu gehen.“

Einig war man sich, dass die ganze Stadt von den vielen Saisongästen profitiere - zumal immer mehr Wohnmobile auf dem Platz Halt machten, die das kulturelle und gastronomische Angebot intensiv nutzen.

Die meisten Camper kommen dabei aus Deutschland, Dänemark und den Niederlanden. Während die Kurzeitenaufenthalte durch den coronabedingten Campingboom zunehmen, sei die Nachfrage im Bereich der Dauercamper altersbedingt jedoch deutlich rückläufig.

Über mögliche Veränderungen und Entwicklungspotentiale im Bereich des Hegewaldgeländes sowie des Campingplatzes wurde rege diskutiert.

Handlungsbedarf sehen beide im Bereich der Dauercamperfläche, insbesondere im Bereich der in die Jahre gekommenen Infrastruktur.

Fraktionsvorsitzender Sebastian Kunz bedankte sich für die wertvollen Eindrücke, welche die Mandatsträger in die weitere Diskussion und Entscheidungen zur städtebaulichen Entwicklung der Südstadt einbringen können.



Guido Amthor und Gabi Pinna (Mitte) mit Vertretern der Freien Wähler Karlstadt  
Foto: Tanja Müller

## Wohnfühlen im Holzhaus

Ein Einfamilienhaus besonderer Art besuchte die SPD-Stadtratsfraktion in Karlburg. In einem Holzhaus ist „hautnah“ zu spüren, welch angenehmes Raumklima der Werk- und Baustoff Holz ausstrahlt. Die Geschäftsführer von „Karlburger Holzbau“ hatten zu diesem außerordentlichen Besichtigungstermin im Rahmen des „Tag der offenen Baustelle“ eingeladen, der dann auch noch viele weitere Interessierte aus der näheren und weiteren Umgebung anzog. Die Geschäftsführer Christian Gold und Sebastian Preisung machten der SPD-Besuchergruppe deutlich, dass die Karlburger Holzhäuser für Menschen konzipiert sind, die bewusst leben, die sich Natürlichkeit wünschen und hohe Ansprüche an ihren Lebensraum haben. Fraktionsvorsitzender Stefan Rümmer zeigte sich beeindruckt von dem wunderbaren Wohngefühl und der Ästhetik des Holzhauses. „Es ist alles perfekt durchdacht und geplant,“ ergänzte zweite Bürgermeisterin Martha Bolkart-Mühlrath. Die beiden Geschäftsführer, die ausführten, dass man sich in einem bundesweiten Fachverbund (81fünf) kontinuierlich austauscht, stellten auch klar, dass die verwendeten Hölzer zum größten Teil aus dem Süddeutschen Raum stammen und zertifiziert sind. Die Firma Karlburger Holzbau versteht sich als regionaler Betrieb und bedient daher die Kunden in einem Radius von rund 50 km. Die von Heidi Wright angesprochene bundesweit angestrebte „Holzbauquote von 30 %“ wird nach Angaben der Geschäftsführer in der Region bereits zu ca. 20 % erfüllt.

Das Holzbauunternehmen beschäftigt mittlerweile über 35 Arbeitnehmer und hat seit Bestehen mehr als 300 Bauvorhaben realisiert. Beim Rundgang durch das Holzhaus konnten sich die Besucher von der qualitativ hochwertigen Verarbeitung überzeugen. Holzhäuser sind besonders energieeffizient und erreichen alle Förderklassen bis zum Effizienzhaus 40 NH. Karlburger Holzbau gewährleistet herausragende Dämmeigenschaften der luftdichten, aber diffusionsoffenen Gebäudehülle: „Durch die RAL Zertifizierung (Fremdüberwachung) ist der Hausbau mit Karlburger Holzbau ganz entspannt.“

Die SPD-Gruppe freute sich, ein so junges, zukunftsorientiertes und dynamisches Unternehmen kennengelernt zu haben und Stefan Rümmer dankte den beiden Geschäftsführern Christian Gold und Sebastian Preisung für die Präsentation. Die Besuchergruppe der SPD Karlstadt war beeindruckt von der hohen Qualität der Holzbauweise und der hervorragenden Ausführung und Planung durch die Firma „Karlburger Holzbau“.

Moderiert wurde der Rundgang durch Stadtrat Rainer Schäfer und stellvertretendem CSU-Ortsvorsitzenden Thomas Riedmann. Vor Ort wurden die Belange und offenen Themen, die die Bürger\*innen bewegen, diskutiert.

Schwerpunktthemen waren

- Verkehrsicherheit „Fahrradweg Rohrbach - Karlstadt“
- Überquerung Heinrichsgraben
- Zustand Schotterweg entlang des Dorfgrabens
- Baugebiet „Hinter der Hofscheune“
- Friedhof Rohrbach
- Stadtstraße Rohrbach - Wiesenfeld

Während des Rundganges wurden weitere Anliegen der Teilnehmer\*innen protokolliert und fließen in die Stadtratsarbeit ein. Die Diskussionen wurden unter Leitung des Fraktionsvorsitzenden Eugen Köhler abschließend im Gasthaus Am Dorfweier fortgeführt.



Foto: Rainer Schäfer

*Kirchen*



v.l.n.r.: Harald Schneider, Heidi Wright, Stefan Rümmer, Christian Gold, Martha Bolkart-Mühlrath, Sebastian Preisung und Alfons Mühlrath. (nicht im Bild Geschäftsführer Stefan Höflich) Foto: Alexander Schmitt

## CSU-Stadtratsfraktion besucht Rohrbach am 3. Mai 2023

Der CSU-Ortsverband Wiesenfeld/Rohrbach organisierte eine öffentliche Sitzung der CSU-Stadtratsfraktion im Stadtteil Rohrbach. Dazu war die Bevölkerung herzlich eingeladen. Mehr als 30 Rohrbacher\*innen machten sich mit den CSU Stadträten auf den Weg.

## Sommerfest im Kirchengarten von St. Johannis



Foto: Annette Geißendörfer-Opp

Die evang. Kirchengemeinde St. Johannis lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu ihrem 1. Sommerfest am Samstag, 24. Juni 2023 in den Kirchengarten ein. Im festlich geschmückten und am Abend illuminierten Garten finden Jung und Alt Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein, zum Schlemmen, Entspannen und fröhlichen Gesprächen.

Am Nachmittag beginnt der Kindergarten mit der Aufführung der Kindergartenkinder um 15.00 Uhr. Das Kita-Team hat im Anschluss verschiedene Bastelangebote und eine Spielstraße vorbereitet.

Der Festausschuss der Kirchengemeinde und der Elternbeirat sorgen für das leibliche Wohl mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, sowie Spezialitäten vom Grill. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Aschfelder Blaskapelle und der Posanenchor.

Am Sonntag, 25. Juni 2023 endet das Sommerfest der Kirchengemeinde mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr unter freiem Himmel im Kirchengarten der Gemeinde.  
[www.karlstadt-evangelisch.de](http://www.karlstadt-evangelisch.de)



## Jugendzeltlager St. Andreas im Kloster Schöntal

Das Jugendzeltlager von St. Andreas Karlstadt findet dieses Jahr, altbewährt in den Sommerferien vom 28. Juli bis 4. August 2023, im Baden-Württembergischen Kloster Schöntal statt.

Das Team unter der Leitung von Benedikt Fuchs hat bereits ein tolles Rahmenprogramm für die Lagerwoche ausgearbeitet und freut sich auf die zahlreichen Teilnehmer. Mitfahren können Kinder und Jugendliche vom neunten bis zum sechzehnten Lebensjahr.

Die Anmeldungen können ab Montag den 5. Juni 2023 wieder bei der Raumausstattung Hofmann in der Oberen Viehmarktstraße 12 abgeholt werden.

Weitere Informationen bei Benedikt Fuchs, unter der E-Mail-Adresse: jugendzeltlager.st.andreas@gmx.de

## Vereine und Verbände

### Weltladentag 2023

Am 13. Mai konnte endlich wieder der Weltladentag mit fairem Frühstück im Hof der Stadtbibliothek durchgeführt werden. Neben dem Weltladen und der Steuerungsgruppe „Fair Trade Town“ war auch das Team der Stadtbibliothek mit einem Medientisch dabei.

Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen lud der Weltladen zu einem Frühstück mit fair gehandelten Lebensmitteln aus seinem Sortiment ein.

Mit Unterstützung der Steuerungsgruppe „Fair Trade Town Karlstadt“ wurde die politische Aktion zum Weltladentag durchgeführt. Viele Jahre hat das Thema „Lieferkettengesetz“ die Aktionen der Weltläden beschäftigt - und ... erfolgreich!

Seit Anfang dieses Jahres ist es endlich in Kraft, doch es bietet noch zu viele Schlupflöcher. Das Gesetz gilt nur für große Unternehmen mit über 3.000 Mitarbeitenden und ihre Sorgfaltspflicht nur für direkte Zulieferer. Die Regelungen zu Umweltaspekten, Beteiligung von Indigenen und zur Wiedergutmachung für Betroffene sind unzureichend.

Daher wollten auch die Aktivistinnen mit ihrer Installation in Karlstadt noch einmal darauf aufmerksam machen, dass das EU-Parlament, das dritte Entscheidungsorgan der EU, für ein starkes und wirksames EU-Lieferkettengesetz abstimmt, welches die Schlupflöcher des deutschen Lieferkettengesetzes stopft.

Existenzsichernde Löhne entlang der Lieferkette müssen Gesetz werden. Denn es zeigt sich, dass nachhaltig wirtschaftende Unternehmen deutlich krisenresistenter sind als andere. Es sollte also in unser aller Interesse liegen, Lieferketten endlich gerecht und nachhaltig zu gestalten.



Foto: Rita Scheiner

## Geschichts- und Heimatverein Mühlbach 1987

Der Geschichts- und Heimatverein Mühlbach 1987 bietet zwei öffentliche Termine an: am 4. Juni eine Exkursion und am 4. Juli eine Führung auf der Burgruine Karlsburg.

Am Sonntag, 4. Juni, startet der Bus um 13 Uhr am Südtiroler Platz (kurz nach der Mainbrücke in Mühlbach) zum Besuch der Hammerschmiede Hasloch und der Kartause Grünau (Klosteranlage), jeweils mit Führungen.

Schlussrast ist ab 16.30 Uhr im Landgasthaus Nickelsmühle in Schollbrunn. Die Rückkehr in Mühlbach ist gegen 20 Uhr. Pkw-Parkplätze gibt es nach der Einfahrt in den Wohnmobilstellplatz in der Karlburger Straße.

Informationen und Anmeldungen beim Vorsitzenden Manfred Goldkuhle: Tel. 09353 1316 oder 0170 9932714 oder E-Mail an manfred.goldkuhle@web.de

An den „Unterfränkischen Kulturtagen“ vom 30. Juni bis 9. Juli beteiligt sich der Geschichts- und Heimatverein am Dienstag, 4. Juli, mit einer Führung auf der Ruine Karlsburg. Start ist um 14 Uhr am Burgwegaufgang gegenüber dem Pfarr- und Gemeindezentrum, Martellstraße 25. Wer nicht laufen möchte, steigt hier um 14.15 Uhr in einen Kleinbus - gegen eine Spende für die Fahrtkosten.

Burgführer Manfred Kleinwechter berichtet auf dem Fußweg hoch zur Burg über das Weiße Schloßle, die „Villa Steinbrück“, seinen Bau und seine Bewohner und Nutzer, über die Weinbau-Historie am Schlossberg in Mühlbach und in Karlstadt und erläutert die drei Bauphasen der Ringwelle. Um 14.30 Uhr beginnt seine etwa einstündige Führung im Burgareal mit allen Teilnehmern. Kleinwechter informiert über die Jahrhunderte dauernden Herrschaftsverhältnisse der Fürstbischöfe und ihrer Amtmänner bis zur Zerstörung der Burg im Bauernkrieg 1525. Er nennt die Eigentümer der Karlsburg bis zum Verkauf 1961 an den Landkreis Karlstadt und klärt einige Besonderheiten des Burgbrunnens auf.

Eine Anmeldung für die Burgbesichtigung ist nicht erforderlich.

## Historischer Verein Karlstadt e.V.

### Exkursion in den Rokokogarten Veitshöchheim

Freitag 23. Juni 2023

Führungsbeginn 14.00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Garten

Annemarie Heuler M.A. führt durch die drei Regionen des Gartens zwischen Wasserfontänen und den 300 Skulpturen. Anschließend kehren wir in ein Kaffee ein.

Anmeldung bis 17. Juni 2023 unter:

info@historischer-verein-karlstadt.de

### Vortrag „43-Jahre Altstadtsanierung Karlstadt“

Dienstag 4. Juli 2023

Historisches Rathaus um 19.00 Uhr

Altbürgermeister Karlheinz Keller berichtet über den Beginn der Altstadtsanierung. Es folgt ein Bildervortrag von Alfred Dill, in dem Ansichten vor und nach der Sanierung von Häusern gezeigt werden. Daran schließt sich eine Fragerunde mit Karlheinz Keller an.

Anmeldung bei der vhs.

### Vortrag „zu mir rein, wer hat Hungersnot ...“

Donnerstag 6. Juli 2023

Aus der Geschichte des Bäckerhandwerks

Zur Zeit der Städtegründungen im 13. Jahrhundert entwickelten sich mit den Handwerkszünften auch die Vereinigungen der Bäcker. Im Bildvortrag geht Georg Büttner auf die Karlstadter Bäcker ein. Im Frühjahr 1962 gab es noch 12 backende Betriebe. Die Veranstaltung von Georg Büttner besteht aus zwei Teilen:

- Treffpunkt 18.00 Uhr Rossmühle  
- Gemeindebackhaus zur Führung
- Treffpunkt 19 Uhr im Historischen Rathaus,  
Uhrenstube zum Vortrag

Technik: Alfred Dill. Der Vortrag ist kostenfrei - es wird um eine Spende für „Brot für die Welt“ gebeten.

Anmeldung bei der vhs

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist nicht an eine Mitgliedschaft im Historischen Verein gebunden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

## Sonnwendfeuer der Gartenbauer

Der Obst- und Gartenbauverein Laudenbach lädt wieder zum Sonnwendfeuer an den Vereinshallen im Brunngrabenweg in Laudenbach ein.

Beginn ist am Samstag, 24. Juni um 17 Uhr. Es gibt Leckeres vom Grill, Schnitzel, Käse- und Schinkenstangen, sowie selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.



Foto: Armin Marschall

## Förderverein der Grundschule Karlstadt und Grundschule Karlstadt luden zum Workshop ein

In einer zunehmend digitalisierten Welt ist es von großer Bedeutung, Kindern frühzeitig grundlegende Programmierungskennntnisse zu vermitteln. Der Förderverein der Grundschule Karlstadt und die Grundschule Karlstadt luden interessierte Schülerinnen und Schüler zum Workshop „Grundlagen der Programmierung“ ein. 22 Mädchen und Jungen der 4. Klassen nahmen die Einladung an und gingen an einem Samstagvormittag freiwillig in die Schule.

Daniel Rösch (Geschäftsführer bei Ososoft aus Würzburg), Clara Lamprecht (selbst ehemalige Schülerin der Grundschule) und Timon Schuhmann (alle drei Mitarbeiter bei Ososoft) führten die Kinder auf altersgerechte und spielerische Weise an das Programmieren heran.

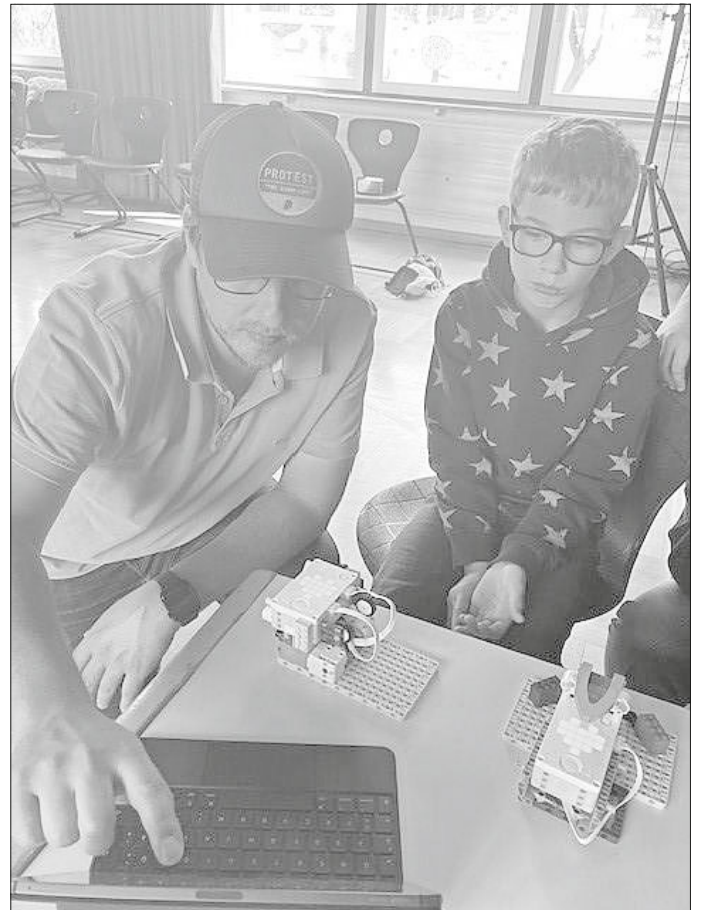
Der Workshop umfasste verschiedene Stationen, darunter Grundlagen der Programmiersprachen, Problemlösungsstrategien und kreatives Denken. Die Kinder arbeiteten sowohl alleine als auch in kleinen Gruppen und haben eigene kleine Projekte entwickelt.

Dadurch wurden nicht nur ihre technischen Fähigkeiten gefördert, sondern auch ihre Teamarbeit und Kreativität gestärkt. Mit verschiedenen Mikrocontrollern und Sensoren, die Farb- oder Abstand erkennen, wurden an Modellen und Experimentierkästen Bewegungen erzeugt, Lampen ein- und ausgeschaltet und Roboter selbständig einen Parcours abfahren gelassen. Die Erfahrungen mit dem Programmierkurs sind äußerst positiv. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse und Begeisterung für das Thema.

Sie sind motiviert neue Herausforderungen anzunehmen und eigene Ideen umzusetzen. Der Förderverein und die Schulleitung sind beeindruckt von deren Ideen und die Umsetzung durch die Kinder.

Durch die Vermittlung von Programmierkenntnissen sollen den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben werden, die digitalen Werkzeuge ihrer Generation besser zu verstehen und aktiv zu nutzen.

Der Förderverein freut sich heute schon, wenn es wieder heißt: „Türen auf am Samstag, für den nächsten Workshop“.



Daniel Rösch (links) mit Jonas Manger

Foto: Nicole Gerhard

## Lesung mit Juliane Michel (Pseudonym der Autorin Ulrike Sosnitzka) und Vorstellung Ihres Buches „Fräulein Wünsche“

am 23. Juni 2023 um 19.30 Uhr im Pfarrheim  
in Stetten



Bücher begleiten Juliane Michel schon ihr Leben lang. Sie wurde in Darmstadt geboren und studierte in Frankfurt am Main Bibliothekswissenschaften. Seit Jahren schreibt sie bereits erfolgreich Romane. Heute lebt sie mit ihrem Mann in der Nähe von Würzburg, ist aber in ihrem Herzen immer noch eine Hessin. Für die Geschichte von Fräulein Wünsche recherchierte sie akribisch über das Frankfurt der Nachkriegsjahre und sprach mit Menschen, deren Schicksal eng mit den amerikanischen Besatzern verbunden ist.

Juliane Michel ist das Pseudonym der Autorin Ulrike Sosnitzka, die bislang erfolgreich wohlwühligen Liebesromane geschrieben hat, darunter den Spiegel-Bestseller „Novemberschokolade“. Kartenvorverkauf nur in der Bucherei Stetten, zu den üblichen Öffnungszeiten oder per E-Mail unter: [buecherei-stetten@gmx.de](mailto:buecherei-stetten@gmx.de)  
Eintritt: 5,- Euro / Person  
Veranstalter: KÖB Bucherei Stetten



## Wissenswertes

### Wälder im Klimawandel - Bildungsprogramm Wald (BiWa) für Waldbesitzende

Ab Montag, 1. Mai 2023 können sich Waldbesitzende und Interessierte für die Teilnahme am Bildungsprogramm Wald - Wälder im Klimawandel vom 4. - 8. Juli 2023 anmelden. Bis Sonntag, 18. Juni 2023 ist die Registrierung für das kostenfreie Hybrid-Seminar des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Karlstadt möglich. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 50 Personen begrenzt.

Infos: [www.aelf-ka.bayern.de](http://www.aelf-ka.bayern.de)  
[katja.sander@aelf-ka.bayern.de](mailto:katja.sander@aelf-ka.bayern.de)

#### Hintergrund

Das Bildungsprogramm Wald - Wälder im Klimawandel ist neu am AELF Karlstadt und besteht aus zwei Onlineabenden und einem Waldtag. Insgesamt acht Försterinnen und Förster beteiligen sich als Referentinnen und Referenten oder führen Waldbesitzende durch trockenheitsgeschädigte Wälder, Versuchsflächen mit alternativen Baumarten und Wiederaufforstungsflächen mit klimaresilienten Bäumen.

#### Zwei Onlineabende

Am Dienstag, 4. Juli 2023 um 19.30 Uhr startet das Programm mit zwei Online-Vorträgen von Revierleiterin Claudia Stiglbrunner und Revierleiter Matthias Huckle (beide AELF). Den Einstieg macht die junge Försterin mit ihrem interaktiven Beitrag „Fantastische Baumarten und wo sie zu finden sind“. Nach der Fragerunde liefert Förster Matthias Huckle praktische Tipps und wichtige Hintergrundinformationen für den Waldbau und den Waldumbau im Klimawandel. Veranstaltungsende ist um 21.30 Uhr.

Zwei Tage später, am Donnerstag, 6. Juli 2023 findet zur gleichen Zeit der zweite Onlineabend statt. Michael Huth von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) referiert über Arbeitssicherheit im Klimawandel und Revierleiter Ferdinand Hovens (AELF) schließt mit dem Thema Praxisanbauversuche - Grundlagen und erste Ergebnisse an.

#### Waldexkursion

Anschaulicher wird es bei der Exkursion am Samstag, 8. Juli 2023, die von Christoph Kirchner geleitet wird. Der forstliche Abteilungsleiter am AELF Karlstadt führt die Teilnehmenden zu verschiedenen Waldbeständen auf der Fränkischen Platte. Von 10.00-15.00 Uhr stehen im Revier von Christoph Müller in Birkenfeld zwei Praxisanbauversuche auf dem Programm, bevor Irmgard Hamann die Teilnehmenden in Duttonbrunn über das Wiederaufforstungsprojekt informiert.

Den Anmeldelink für die Onlineveranstaltungen (WebEx) erhalten die Teilnehmenden an den Seminartagen.

Moderation: Katja Sander (AELF). Die Veranstaltung ist kostenfrei.

### Die „Land.Gemeinsam.Gestalten Bayerntour“ gastiert bei der ILE MainWertal



Foto: Mario Eick

Das internationale Ensemble des „Neuland Theaters“ reist im Stile der alten Wandertruppen durch Bayerische Märkte und Dorfgemeinden und spielt dort seine Programme für Zuschauer jeden Alters. Auf dem Planplatz in Thüngen gastiert die Reisegesellschaft am Samstag, den 10. Juni mit zwei

Inszenierungen.

Um 16.00 Uhr wird mit den „Heinzelmännchen“ eine Märchenkommödie für die ganze Familie gezeigt. Die Heinzelmännchen erscheinen in der Nacht und nehmen den Handwerkern sämtliche Arbeit ab. Der machtgierige Professor will die Wichte einfangen, um sie nur noch für sich arbeiten zu lassen. Werden wir alle in Zukunft von der Gunst des Professors abhängig sein

oder gibt es noch Rettung aus dieser Misere? Bei den „Heinzelmännchen“ handelt es sich um ein unterhaltsames Märchen für Alle ab vier Jahren.

Das Schauspiel „Hamlet“, das die Reisetruppe ab 19.30 Uhr auf dem Planplatz zeigt, gilt als das bedeutendste dramatische Werk aller Zeiten, ist Kriminalfall, Familientragödie und die Geschichte einer dramatischen Zeitenwende. Was in Hamlet verhandelt wird, ähnelt den Verhältnissen unserer Zeit beinahe schon auf gespenstische Weise. Dem alten Hamlet, einem konservativen Regierungschef und Wertepolitiker, folgt Claudius, der Bruder des Verstorbenen auf den Thron, ein Populist, dessen Regierung das Land in den Ruin zu treiben droht. Damit nicht genug, offenbart der Geist des alten Hamlet seinem Sohn, dass er von Claudius vergiftet wurde und verlangt nach Wiedergutmachung. Hamlet muss handeln, nicht nur um seiner Rache willen, sondern um die Katastrophe schlechthin zu verhindern. Hamlets Welt, unsere Welt, befindet sich in einem Rendezvous mit dem Schicksal. Die einzig relevante Frage lautet also für ihn, wie für uns alle: „Sein oder Nichtsein?“

Der Eintritt ist frei!

### EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

#### Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung

Seit kurzem hat das Büro der EUTB für Main-Spessart in Karlstadt eröffnet. Die Träger der EUTB sind WüSL e.V., Selbstbestimmt Leben Würzburg, und die MPS e.V., die Gesellschaft für Mukopolysaccharidosen Aschaffenburg.

Die EUTB, die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, berät zu Möglichkeiten der Rehabilitation und Teilhabe. Wer Fragen zu Anträgen, wie z.B. Schwerbehindertenausweis, Pflegegrad, Erwerbsminderungsrente, Hilfsmittel und Eingliederungshilfe hat, wer Begleitung und Unterstützung sucht oder sich austauschen und allgemein beraten lassen möchte, kann sich an die EUTB wenden.



Kerstin Dick (links) und Karin Schnitzer

Foto: Michael Gerr

Die EUTB-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nur den Ratsuchenden gegenüber verpflichtet und stehen unter Schweigepflicht. Alle Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen und verschiedensten Einschränkungen und deren Angehörige sind bei uns willkommen.

Der Verein WüSL - Selbstbestimmt Leben Würzburg wurde 1996 gegründet. WüSL berät schon immer nach der Methode Peer Counseling und setzt sich für Selbstbestimmung und Teilhabe ein. Alle Mitarbeiter der EUTB von WüSL leben selbst mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung. Sie beraten gut ausgebildet mit dem Hintergrund eigener Erfahrungen.

Die Gesellschaft für Mukopolysaccharidosen (MPS) e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation, die 1986 von Eltern betroffener MPS-Patienten gegründet wurde. Die MPS-Gesellschaft unterstützt Betroffene in vielfältiger Weise.

Fortsetzung Seite 18

# Unterfränkische Kulturtage

Am 30. Juni ist es soweit – das Programm der Unterfränkischen Kulturtage startet und ist mit vielen Highlights gespickt.

## Konzerte:



Foto: Emil Wahler



Foto: Dominik Möhres



Foto: Günther Roth, Main Post



Foto: Titziana Wick

- Der Blauer Eumel: „Klassik, Jazz und Theater - unterwegs zu dir“ am 1. Juli
- Serenade mit den Chören des Gesangvereins Liederkranz Wiesenfeld am 1. Juli. Vorab finden Führungen durch die ehemalige Synagoge statt
- U&D goes Hofriethgärtlein: Open-Air-Konzert am 1. Juli - 3 Bands - 10 Euro
- Konzert „Charmante Verführer Ironie“: Denis Wittberg und Jörg Walter Gerlach präsentieren am 2. Juli Musik aus den 20er und 30er Jahren.
- Liszt, Chopin und Heinrich Heine: Französische Verhältnisse - ein literarischer Klavierabend am 3. Juli
- Open-Air Konzert der Schülerband „John-Rudolph-Jazz-Combo“ und Lehrerband „Swinging Five“ an der Johann-Rudolph-Glauber-Realschule am 4. Juli
- Junge Stimmen, neue Lieder am 5. Juli: MAINPOP präsentiert junge Sängerinnen und Sänger aus Unterfranken
- Best-Of Konzert des Gesangverein „Edelweiß“ Gambach am 8. Juli
- Karlstadter Turmbläser der Stadtpfarrkirche und Chor- und Orchesterkonzert mit fränkischen Komponisten am 9. Juli

## Theater:



- „A night with friends“ am 1. Juli im Theater in der Gerbergasse
- Die Schultheatergruppe der Johann-Rudolph-Glauber Realschule präsentiert: SELFIE mit dem TOD am 4., 5. und 6. Juli
- Der Karlstadter Faust - Ein Leben - Die ganze Geschichte des unersättlichen Wahrheitssuchers am 7. Juli um 19.30 Uhr. Hinweis: Die im Programmheft angegebene Uhrzeit ist nicht gültig.
- Jubiläumsstück „Hier sind Sie richtig“ der Theaterbühne Karlstadt e.V. am 8. Juli



Foto: Pixabay



## Vorträge, Führungen und Sonstiges:

- Kultureller Grillabend in der Liesl Karlstadt am 30. Juni und 1. Juli
- Der Main aus Sicht der Fischerei - eine Bootsfahrt auf dem Main mit unterhaltsamem Vortrag des Fischereifachberaters Michael Kohlasa am 8. Juli
- Kulturgaden Stetten - Ideen einer neuen Dorfmitte am 2. Juli
- Historische Altstadtanierung mit Alfred Dill und Karl-Heinz Keller am 4. Juli
- „Zu mir herein, wer hat Hungersnot - aus der Geschichte des Bäckerhandwerkes mit Georg Büttner am 6. Juli
- Musikalischer Biergarten des Musikvereins Gambach am 9. Juli
- Führungen durchs Museum mit Informationen aus erster Hand von Architekturbüro Wiener + Partner oder Dr. Jürgen Lenssen
- Ausstellung von Kunstwerken in Schaufenstern der Altstadt
- Kirchliche Themenführungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten
- Stadtführungen am 1., 3. und 5. Juli

Kulinarisch kommen die Besucher\*innen beim Pfarrfest „Karlstadter-Klein-Kiliani“ von 1.-2. Juli sowie dem Weinfest des TSV Karlstadt von 7. bis 9. Juli auf ihre Kosten. Natürlich steht außerdem wie gewohnt das gastronomische Angebot der Altstadt zur Verfügung.

Die Details zu den einzelnen Veranstaltungen sowie Informationen zu den jeweiligen Veranstaltern finden Sie im Programmheft unter [www.karlstadt.de](http://www.karlstadt.de)

### Fulminanter Abschluss der Unterfränkischen Kulturtage mit der Konzertreihe „Musik in Historischen Häusern und Höfen“



Foto: Alfred Dill



Foto: Alfred Dill

Musik in

Den Abschluss der Unterfränkischen Kulturtage bildet die Konzertreihe „Musik in Historischen Häusern und Höfen“ vom 7. bis zum 9. Juli 2023. Die drei Konzerte in unterschiedlichen Stadtteilen von Karlstadt finden in historischem Ambiente getreu dem Motto „DenkMal an Kultur“ statt.



# UNTERFRÄNKISCHE >KULTUR< TAGE

DenkMal an Kultur

in Karlstadt  
30. JUNI BIS 9. JULI

**Veranstalter:**  
Bezirk Unterfranken, Landratsamt Main-Spessart, Stadt Karlstadt

[www.karlstadt.de](http://www.karlstadt.de)



Foto: Moderner Spielmanns- und Fanfarenzug Retzbach e.V.



„toi et moi“ am 7. Juli im Zehnthof Karlburg: Mit einem französischen Abend dem Alltag entfliehen

Foto: Marcel Kamps



Zwei Musiker - zehn Saiten und unzählige musikalische Nuancen: „Duo 10-saitig“ am 8. Juli in der Mühlecke Laudenbach

Foto: Axel Buchinger

Der Vorverkauf für die Konzerte hat bereits begonnen. Tickets sind erhältlich in der Tourist-Information Karlstadt, der Stadtkasse Karlstadt sowie unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) inkl. allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen.

Schwung, fetzige Rhythmen und moderne Blasmusik als Finale der Unterfränkischen Kulturtage:

**Abschlusskonzert mit dem Modernen Spielmanns- und Fanfarenzug Retzbach e.V.** am Torbogen in Stetten am 9. Juli mit Bewirtung durch den Kulturgaden Stetten.

Die EUTB von WüSL und MPS berät Sie individuell, umfassend, kostenlos und auf Augenhöhe. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Angehörigen.

**EUTB-Büro Main-Spessart**  
Alte Bahnhofstraße 12  
97753 Karlstadt

**EUTB WüSL e.V.**  
Tel.: 09353 989 9020  
E-Mail: eutb@wuesl.de  
Homepage: eutb.wuesl.de

**EUTB MPS e.V.**  
Tel.: 09353 582 4999  
E-Mail: info@eutb-main-spessart.de  
Homepage: eutb-main-spessart.de

## Veranstaltungskalender

### Freitag, 16. Juni

**Circus Ciccolino - Kinder u. Jugendzirkus**  
19.00 Uhr  
Gebühr: Kinder 3,50 Euro, Erwachsene 6,- Euro  
Bolzplatz, Mühlbach  
LRA Main-Spessart, Circus Mumm

**Anmeldeschluss der Städt. Sing- und Musikschule**  
für das Schuljahr 2023/2024  
Ringstr. 47 c, Karlstadt  
Städtische Sing- und Musikschule Karlstadt

### Samstag, 17. Juni

**Aktives Stressmanagement mit „The Work of Byron Katie“**  
Kursleitung: Kirsten Wunder  
14.00 bis 16.00 Uhr  
Gebühr: 80,- Euro (4 Termine: 17. Juni, 24. Juni, 1. Juli, 8. Juli 2023)  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 8612  
vhs Karlstadt

### Sonntag, 18. Juni

**Sonderführung Umwandlungen - Arbeiten von Günther Berger**  
15.00 Uhr  
Gebühr: 3,- Euro pro Person zzgl. zum Eintrittspreis  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 906688  
Museum Karlstadt, Hauptstraße 9  
Stadt Karlstadt

### Montag, 19. Juni

**Chorkonzert**  
19.00 Uhr  
Bodenschwinghstraße 29, in der Aula, Karlstadt  
Johann-Schöner-Gymnasium

**Öffentliches Klassenvorspiel**  
Klavierklasse Herzig  
18.00 Uhr  
Musikschule, Ringstraße 47 c - Konzertsaal Raum 10, Karlstadt  
Städt. Sing- und Musikschule

### Dienstag, 20. Juni

**Fit in Erster Hilfe**  
Kursleitung: Bayerisches Rotes Kreuz  
18.00 bis 19.30 Uhr  
Gebühr: 30,- Euro  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 09351 5081340  
vhs Karlstadt in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz, Kreisverband MSP

**Chorkonzert**  
19.00 Uhr  
Bodenschwinghstraße 29, in der Aula, Karlstadt  
Johann-Schöner-Gymnasium

### Freitag, 23. Juni

**Circus Ciccolino - Kinder u. Jugendzirkus**  
19.00 Uhr  
Gebühr: Kinder 3,50 Euro, Erwachsene 6,- Euro  
Bolzplatz, Mühlbach  
LRA Main-Spessart, Circus Mumm

**Öffentliches Klassenvorspiel**  
Klavierklasse Angeli-Bayerlein  
18.00 Uhr  
Musikschule, Ringstraße 47 c - Konzertsaal Raum 10, Karlstadt  
Städt. Sing- und Musikschule

**Mittsommer - Das schwedischste Stadtfest Frankens**  
ab 16 Uhr  
gesamte Innenstadt Karlstadt  
Stadtmarketing Karlstadt GmbH

**Exkursion in den Rokokogarten Veitshöchheim**  
Führungsbeginn 14 Uhr  
Treffpunkt: Eingang Garten  
Anmeldung bis 17. Juni 2023 unter: info@historischer-verein-karlstadt.de  
Historischer Verein Karlstadt e.V.

**Lesung mit Juliane Michel (Pseudonym der Autorin Ulrike Sosnitz) und Vorstellung Ihres Buches „Fräulein Wünsche“**  
19.30 Uhr  
Eintritt: 5,- Euro/Person  
Kartenvorverkauf nur in der Bücherei Stetten, zu den üblichen Öffnungszeiten oder per Email unter: buecherei-stetten@gmx.de  
Pfarrheim, Am Torbogen, Stetten  
KÖB Bücherei

### Samstag, 24. Juni

**Johannisfeuer**  
Vereinsgelände OGV Rohrbach, Karlstadt - Rohrbach  
Obst- und Gartenbauverein e.V.

**Sonnwendfeuer der Gartenbauer**  
17.00 Uhr  
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
An den Vereinshallen im Brunngrabenweg, Laudenschlag  
Obst- und Gartenbauverein 1924 e.V.

**Mittsommer - Das schwedischste Stadtfest Frankens**  
ab 10 Uhr  
gesamte Innenstadt Karlstadt  
Stadtmarketing Karlstadt GmbH

**Sommer- und Kindergartenfest der evangelischen Kirchengemeinde St. Johannis**  
14.30 bis 22.00 Uhr  
Arnsteiner Straße, Kirchgarten der ev. Gemeinde St. Johannis, Karlstadt  
Evangelische Kirchengemeinde St. Johannis

### Mittwoch, 28. Juni

**Ausflug zur LGS nach Fulda**  
Abfahrt ab 9.00 Uhr, Info unter Tel. 09353 8263  
Obst- und Gartenbauverein Karlstadt



## Freitag, 30. Juni

### Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz

11.00 Uhr  
Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Vorlesen mit dem Kamishibai

„Der schaurige Schusch“  
15.00 bis 15.30 Uhr und 16.00 bis 16.30 Uhr  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 981345  
Hohe Kemenate, Hauptstraße 56, Karlstadt  
Stadtbibliothek Karlstadt

### Allgemeine Kirchenführung mit

#### Kreisheimat- und Pfarrarchivpfleger Georg Büttner

15.00 Uhr  
Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten  
Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstr. 67, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Kultureller Grillabend im Biergarten Liesl Karlstadt

16.00 Uhr  
Eintritt frei  
Ringstr. 2, Karlstadt  
Rainer Kenner

### Die Pfarrliche Schatzkammer in St. Andreas

mit Diözesankonservator Dr. Wolfgang Schneider  
17.00 Uhr  
Eintritt frei  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Eröffnung der Unterfränkischen Kulturtage

18.00 Uhr  
Eintritt frei  
Marktplatz 1, Historisches Rathaus Bürgersaal, Karlstadt  
Stadt Karlstadt

## Samstag, 1. Juli

### Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz

13.00 Uhr  
Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Pfarrfest „Karlstadter-Klein-Kiliani“ der Katholischen Kirchenstiftung St. Andreas

15.00 Uhr  
Kirchplatz Pfarrhof/Pfarrheim/Pfarrgarten, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Sommerfest des Obst- und Gartenbauvereins Mühlbach

16.00 Uhr  
Eintritt frei  
Bürgerhaus, Karlburger Straße 2, Mühlbach  
Obst- und Gartenbauverein Mühlbach

### Kultureller Grillabend im Biergarten Liesl Karlstadt

16.00 Uhr  
Eintritt frei  
Ringstr. 2, Karlstadt  
Rainer Kenner

### Über die 12 Stationshäuser zur Kreuzigungsgruppe und der Hl. Grab-Kapelle mit Irene Maier und Stefanie Schobert

15.00 Uhr  
Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten  
Treffpunkt: im Stationsweg 56 (1. Station), Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Der Blaue Eumel „Klassik, Jazz, Theater - unterwegs zu dir!“

15.30 Uhr  
Eintritt frei  
Am Mainkai, Karlstadt  
Stadt Karlstadt

### Führungen und Serenade in der ehem. Synagoge Wiesenfeld

18.00 Uhr  
Eintritt frei  
Erlenbacher Straße, ehem. Synagoge Wiesenfeld,  
Gesangverein Liederkranz e.V. Wiesenfeld

### Theater „A Night with Friends“

19.30 Uhr  
Eintritt 14,- Euro  
Gerbergasse 3, Karlstadt  
Theaterbühne Karlstadt e. V.

### U & D goes Hofriethgärtlein

19.30 Uhr  
Eintritt: 10 Euro  
Hofriethgärtlein, Karlstadt  
Troja e.V.

## Sonntag, 2. Juli

### Festgottesdienst zu Kiliani mit Pfarrer Simon Mayer

10.30 Uhr  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Offene Museumsführung mit Beatrix van Venrooy

10.30 Uhr  
Eintritt frei  
Museum, Hauptstraße 9, Karlstadt  
Stadt Karlstadt

### Pfarrfest „Karlstadter-Klein-Kiliani“ der Katholischen Kirchenstiftung St. Andreas

11.00 Uhr  
Kirchplatz Pfarrhof/Pfarrheim/Pfarrgarten, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz

11.30 Uhr  
Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Tag der offenen Winzerhütte

13.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Winzerhütte am Kalbenstein, Gambach  
Winzer- und Bürgerverein Gambach e. V.

### Zu den neugotischen Kirchenfenstern von St. Andreas mit Irene Maier

14.30 Uhr  
Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### „Charmante Verführer Ironie“ mit Denis Wittberg und Jörg Walter Gerlach

17.00 Uhr  
Eintritt: VVK 17 Euro, Tageskasse 19 Euro  
Historisches Rathaus, Marktplatz 1, Karlstadt  
Stadt Karlstadt

### Vesper zum Hochfest Kiliani mit Pfarrer Simon Mayer

19.00 Uhr  
Eintritt frei  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

### Vortrag: Kulturgaden Stetten - Ideen einer neuen Dorfmitte

19.30 Uhr  
Pfarrheim, Stetten  
Förderverein Kulturgaden Stetten

## Montag, 3. Juli

### Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz

11.00 Uhr  
Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten  
Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt  
Pfarrei St. Andreas

**Theologie des Raumes - Ort des Trauerns und Gedenkens**

15.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstraße 67, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Karlstadt - auf Schritt und Tritt ein Erlebnis mit Michael Ruppert**

16.00 Uhr

Eintritt frei

Stadtführung

Treffpunkt vor der Tourist-Information, Hauptstraße 9, Karlstadt

Stadt Karlstadt

**„Liszt, Chopin und Heinrich Heine: Französische Verhältnisse.“ Ein literarischer Klavierabend mit Burkhard Engel und Martin Engel**

18.00 Uhr

Eintritt frei, auf Spendenbasis

Marktplatz 1, Historisches Rathaus im Bürgersaal, Karlstadt

Stadtbibliothek Hohe Kemenate und vhs Karlstadt

**Dienstag, 4. Juli****Theater - Selfie mit dem TOD (Schultheatergruppe)**

10.30 Uhr

Gerbergasse 3, Karlstadt

Johann-Rudolph-Glauber-Realschule

**Auf den Spuren von Tilman Riemenschneider mit Manfred Goldkuhle**

15.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Museumsführung mit dem Architekturbüro Wiener**

16.00 Uhr

Eintritt frei

Museum Karlstadt, Hauptstraße 9, Karlstadt

Stadt Karlstadt

**Schülerband „John-Rudolph-Jazz-Combo“ und Lehrerband „Swinging Five“**

19.00 Uhr

Eintritt frei

Pausenhof der Johann-Rudolph-Glauber-Realschule, Krönleinsweg 29, Karlstadt

Johann-Rudolph-Glauber-Realschule

**Führung auf der Ruine Karlsburg**

14.30 Uhr

Dauer ca. 1 Stunde

Geschichts- und Heimatverein Mühlbach

**Historische Altstadtanierung****mit Alfred Dill und Karl-Heinz Keller**

19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

kostenfrei, Spenden willkommen

Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 8612

Marktplatz 1, Historisches Rathaus im Bürgersaal, Karlstadt

vhs Karlstadt

**Mittwoch, 5. Juli****Theater - Selfie mit dem TOD (Schultheatergruppe)**

10.30 Uhr

Gerbergasse 3, Karlstadt

Johann-Rudolph-Glauber-Realschule

**Liturgische Umgestaltung des Kirchenraumes in St. Andreas im Millenniumsjahr 2000 nach den Vorgaben des II. Vatikanischen Konzils mit Dr. Jürgen Lenssen**

15.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Aufstellung DenkOrt Deportationen**

16.00 Uhr

Eintritt frei

Ringparkanlage Karlstadt

Stadt Karlstadt

**Museumsführung mit Dr. Jürgen Lenssen**

16.00 Uhr

Eintritt frei

Um Anmeldung bei der Tourist-Information Tel. 09353 906688 wird gebeten

Museum Karlstadt, Hauptstraße 9, Karlstadt

Stadt Karlstadt

**Junge Stimmen, neue Lieder. MAINPOP präsentiert junge Sängerinnen und Sänger aus Unterfranken**

20.00 Uhr

Eintritt frei

Marktplatz 1, Historisches Rathaus im Bürgersaal, Karlstadt

Städtische Sing- und Musikschule und Bezirk Unterfranken

**Donnerstag, 6. Juli****Theologie des Raumes - Ort des Trauerns und Gedenkens**

15.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstraße 67, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Orgelwanderung zu den 5 Orgeln in der Altstadt mit Gregor Frede und Manfred Goldkuhle**

17.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstraße 67, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Zu mir herein, wer hat Hungersnot - aus der Geschichte des Bäckerhandwerks**

Kursleitung Georg Büttner

Treffpunkt: 18.00 Uhr am Gemeindebackhaus an der Roßmühle, Untere Spitalgasse, Karlstadt

kostenfrei, Spenden für Brot für die Welt erwünscht

Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 8612

vhs Karlstadt in Kooperation mit dem Historischen Verein Karlstadt

**Theater - Selfie mit dem TOD (Schultheatergruppe)**

19.00 Uhr

Gerbergasse 3, Karlstadt

Johann-Rudolph-Glauber-Realschule

**Öffentliches Klassenvorspiel**

Gesangsklasse Frank

19.00 Uhr

Musikschule, Ringstraße 47 c - Konzertsaal Raum 10, Karlstadt

Städt. Sing- und Musikschule

**Freitag, 7. Juli****St. Andreas und die Karlstädter Bürgerschaft - Was St. Andreas über die Familienschicksale erzählt mit Dr. Jürgen Emmert, Leiter der Abteilung Kunst, Diözese Würzburg**

15.00 Uhr

Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten

Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt

Pfarrei St. Andreas

**Museumsführung mit dem Architekturbüro Wiener**

16.00 Uhr

Eintritt frei

Museum Karlstadt, Hauptstraße 9, Karlstadt

Stadt Karlstadt

**Öffentliche Tanzprobe - für alle Interessierten und Freunde des fränkischen Volkstanzes**

18.00 Uhr

Eintritt frei

Proberaum vhs oder im Freien bei gutem Wetter, Karlstadt

Heimat- und Volkstrachtenverein e.V.



**Meditations-Workshop - Erwachen des Herzens**

- 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr
- Langgasse 17, VHS Rückgeb. G 3, DG, Karlstadt
- Gebühr: 19,- Euro
- Anmeldung erforderlich unter Tel. 09353 8612
- vhs Karlstadt

**Musik in Historischen Häusern & Höfen mit toi et moi und dem Programm „L'univers Parallèle“**

- 20.00 Uhr
- Kartenvorverkauf: 15,- Euro und Abendkasse 17,- Euro.
- im Zehnthof in Karlburg
- Stadt Karlstadt

**Wein-Karikaturen-Museum mit Carlo Dernbach**

- 19.00 bis 21.00 Uhr
- Eintritt frei
- Galerie am Oberen Tor, Hauptstraße 77, Karlstadt
- Carlo Dernbach

**Theater - Der Karlsruher Faust**

- 19.30 Uhr
- Eintritt: 14,- Euro
- Um Anmeldung unter Tel. 09353 906688 bei der Tourist-Information wird gebeten.
- Gerbergasse 3, Karlstadt
- vhs (AK Theater)

**TSV Weinfest**

- 19.00 Uhr
- Marktplatz, Karlstadt
- Turn- u. Sportverein 1884 Karlstadt e.V.

**Samstag, 8. Juli****Sportfest SV Hausen-Rohrbach e.V.**

- ab 13 Uhr
- Wiesenfelder Weg 19, Hausen-Rohrbach
- SV Hausen-Rohrbach e.V.

**Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz**

- 11.00 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt
- Pfarrei St. Andreas

**Glockenstadt Karlstadt - Geläutepräsentation mit Manfred Goldkuhle**

- 13.00 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstraße 67, Karlstadt
- Pfarrei St. Andreas

**Führung zu den neugotischen Kirchenfenstern und Fragmenten der mittelalterlichen Glasfenster St. Andreas mit Dr. Uwe Gast**

- 15.00 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt
- Pfarrei St. Andreas

**Allgemeine Kirchenführung mit Kreisheimat- und Pfarrarchivpfleger Georg Büttner**

- 17.00 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Spitalkirche St. Jakobus, Hauptstraße 67, Karlstadt
- Pfarrei St. Andreas

**Schiffahrt und Vortrag - Der Main aus Sicht der Fischerei - eine Bootsfahrt auf dem Main mit dem Streckenboot des Wasser- und Schifffahrtsamtes**

- 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- Eintritt frei
- Maintor - Anlegestelle, Karlstadt
- Koppelfischereiordnung V

**100 Jahre - Gesangverein „Edelweiß“ Gambach**

- 18.00 Uhr
- Eintritt frei
- St. Bartholomäus, Unterer Kirchweg 1, Gambach
- Gesangverein „Edelweiß“ Gambach

**Vierzehnheiligenfest mit anschließender Prozession**

- 18.00 Uhr
- Pfarrkirche Stadelhofer Straße, Mühlbach
- Pfarrei Mühlbach

**TSV Weinfest**

- ab 18 Uhr
- Marktplatz, Karlstadt
- Turn- u. Sportverein 1884 Karlstadt e.V.

**Das Jubiläumsstück „Hier sind Sie richtig“**

- 19.30 Uhr
- Eintritt: 14 Euro
- Gerbergasse 3, Karlstadt
- Theaterbühne Karlstadt e. V.

**„Musik in Historischen Häusern und Höfen“ Eigenkompositionen von Folk bis Klezmer und Weltmusik mit Duo 10Saitig**

- 20.00 Uhr
- Kartenvorverkauf: 12,- Euro und Abendkasse 14,- Euro in der Mühlecke, Laudenbach
- Stadt Karlstadt

**Sonntag, 9. Juli****Sommerfest „Zur Hl. Familie“**

- 10.30 Uhr
- Bodelschwinghstraße 23, Karlstadt
- Förderverein der Pfarrei „Zur Hl. Familie“

**TSV Weinfest**

- ab 11 Uhr
- Marktplatz, Karlstadt
- Turn- u. Sportverein 1884 Karlstadt e.V.

**Sportfest SV Hausen-Rohrbach e.V.**

- ab 13 Uhr
- Wiesenfelder Weg 19, Hausen-Rohrbach
- SV Hausen-Rohrbach e.V.

**Allgemeine Kirchenführung mit Robert Wolz**

- 11.30 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt
- Pfarrei St. Andreas

**Konzert - Karlsruher Turmbläser der Stadtpfarrkirche**

- Leitung Franz Müller
- 15.00 Uhr
- Eintritt frei
- Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16, Karlstadt
- Kantorei St. Andreas

**Musikalischer Biergarten**

- 10.30 bis 13.00 Uhr
- Eintritt frei
- Hinter der Musikhalle, Stadtweg 4, Gambach
- Musikverein Gambach

**Konzert - Chor und Orchester mit fränkischen Komponisten (u. a. Valentin Rathgeber)**

- 16.30 Uhr
- Eintritt frei - freiwillige Spenden erbeten
- Stadtpfarrkirche St. Andreas, Kirchplatz 16
- Kantorei St. Andreas

**„Musik in Historischen Häusern und Höfen“ Abschlusskonzert mit dem Modernen Spielmanns- und Fanfarenzug Retzbach e.V.**

- 20.00 Uhr
- Kartenvorverkauf: 10,- Euro und Abendkasse 12,- Euro
- Am Torbogen in Stetten
- Stadt Karlstadt

## Dienstag, 11. Juli

### Beachvolleyballturnier

Im Freibad Karlstadt, Baggertsweg 4 - 6  
DPoIG

## Donnerstag, 13. Juli

### vhs-Filmauslese: Rosx - aufgeben gilt nicht! - mit anschließender Diskussion -

19.00 - 21.00 Uhr

Karlstadt - Mühlbach, Martellstr. 2, Mühlbach Burglichtspiele  
Vhs Karlstadt in Kooperation mit den Burg-Lichtspielen  
Karlstadt, dem Bund Naturschutz Main-Spessart und „Agenda  
21 Kino“, ein Projekt des Arbeitskreises Soziales der Landkreis-  
Agenda 21.

## Freitag, 14. Juli

### Kulinarische Meile

ab 16.00 Uhr

Innenstadt Karlstadt

Stadtmarketing Karlstadt GmbH

### Sportfest TSV 1903 Gambach e.V.

TSV-Gelände, Gambach

Turn- und Sportverein 1903 Gambach e.V.

### Ausstellung des Foto-Arbeitskreises

17.00 bis 20.30 Uhr

kostenfrei, Spenden willkommen

Marktplatz 1, Historisches Rathaus im Bürgersaal, Karlstadt  
vhs Karlstadt

## Monatliche Veranstaltungen

### Häckerwirtschaft Konrad

13. - 16. Juli 2023 und 20. - 23. Juli 2023

Donnerstag bis Samstag ab 15 Uhr

Sonntag ab 13 Uhr

Brunngrabenweg 4, Laudенbach

Weinbau Konrad

### „Fünf vor zwölf“ -

#### Offene Stadtführung durch Karlstadt

April bis Oktober jeden Samstag

Beginn: 11.55 Uhr vor der Tourist-Information,

Hauptstraße 9

Preis: 4 Euro/Person, Kinder bis 14 Jahre frei

Teilnehmerkarten erhalten Sie in der Touristinformation

Nähere Infos unter Tel. 09353 906688

E-Mail: [tourismus@karlstadt.de](mailto:tourismus@karlstadt.de)

für Rollstuhlfahrer geeignet

### „Offene Musemsführung durch die Abteilung ZeitBRÜCHE“

April bis Oktober jeden 1. Sonntag

Nähere Infos unter Tel. 09353 906688

E-Mail: [tourismus@karlstadt.de](mailto:tourismus@karlstadt.de)

teilweise barrierefrei

### Museum Karlstadt

Täglich geöffnet von 10 bis 18.00 Uhr

Hauptstraße 9, Karlstadt

### Ausstellung von humoristischen Zeichnungen zum Thema Frankenwein

Galerie Oberes Tor, Hauptstraße 77, ehem. Zollhaus

Jeden Freitag ist die Galerie von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr  
geöffnet und lädt zur Gesprächsrunde ein.

### „Parlez vous français?“

Möchten Sie Ihre Französischkenntnisse aktivieren, mit Gleich-  
gesinnten über spezielle Themen reden oder erst einmal nur  
zuhören?

Der Arbeitskreis Maen Roch (St.-Brice) bietet hierzu mit dem  
„Table ronde“ die Möglichkeit.

Jeden letzten Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Hotel Main-  
promenade, Mainkaistraße 6, Karlstadt.

Info unter Tel. 09353 8523

### Einkaufsfahrdienst - Ehrensache

Fahrdienst für körperlich beeinträchtigte Menschen aus allen  
Stadtteilen und der Kernstadt.

Anmeldung bis Montag 12 Uhr für den Dienstagsfahrdienst in  
der Stadtverwaltung Karlstadt unter Tel.-Nr. 09353 7902-0  
oder 7902-1001 Zusätzlich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,  
hierfür Anmeldung Mittwoch davor.

### Diakonie

Betreuungsgruppe für pflegebedürftige Senioren dienstags,  
14.00 bis 17.00 Uhr; 14-tägig großer Gemeindesaal Karlstadt;

Kontakt: Angelika Meisel Tel. 09353 4804 oder [angelikameisel@freenet.de](mailto:angelikameisel@freenet.de)

### Tanz-Zeit

Fränkische Tänze einmal kostenfrei ausprobieren:

Jeden 1. Freitag im Monat von 18.00 - 19.00 Uhr

in der vhs Karlstadt, Vordergebäude 1.Stock, Saal 1,

für Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene.

Kontakt: Monika Cmiel, Tel. 0159 01469607

### Judenfriedhof Laudенbach

jeden zweiten Sonntag im Monat (oder nach telefonischer  
Absprache); Beginn jeweils um 13.30 Uhr am Friedhofseingang.

Dauer ca. 2 Stunden. Der Friedhof ist nur während der Führun-  
gen zugänglich. Herren benötigen eine Kopfbedeckung.

Information und Buchung:

Georg Schnabel, Tel.: 09353 8638

### Synagoge Laudенbach

Information und Buchung:

Georg Schirmer: 09353 1509

[georg.schirmer@synagoge-laudenbach.de](mailto:georg.schirmer@synagoge-laudenbach.de)

### Vorlesestunde für alle Kinder ab 3 Jahre

Jeden 1. Montag im Monat

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

(außer in den Sommerferien)

Pfarrheim Stetten

KÖB Bücherei

### Stammtisch der Geschichtsfreunde

Jeden 1. Montag im Monat

ab 17.00 Uhr

Petra's Batzenärle, Hauptstr. 6

Historischer Verein Karlstadt e.V.

## Redaktionsschluss

Die kommende Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **7. Juli 2023**.

Hiefür gelten folgende Redaktionsschlüsse:

**Dienstag, 27. Juni 2023, 8.00 Uhr**

Redaktioneller Teil (Berichte, Informationen)

[mitteilungsblatt@karlstadt.de](mailto:mitteilungsblatt@karlstadt.de)

**Freitag, 23. Juni 2023, 8.00 Uhr**

Termine Veranstaltungskalender

(Zeitraum 15. Juli bis einschl. 14. August 2023)

[buergeninfo@karlstadt.de](mailto:buergeninfo@karlstadt.de)



## SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION, IHRE GEMEINDE BZW. STADT ODER IHR UNTERNEHMEN PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES ...

... und Sie suchen einen versierten Partner?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



**Walter Bosch**  
Medienberater  
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461  
Telefon: 07476 391400  
w.bosch@wittich-herbstein.de



Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**MEHR INFORMATIONEN UNTER [WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)**



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Regine Jäger**

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Tel.: 09360 993403**

Fax: 09360 993358

[r.jaeger@wittich-forchheim.de](mailto:r.jaeger@wittich-forchheim.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## WOHNEN UND LEBEN IM WEINORT ERLABRUNN

NEUBAU VON 7 ATTRAKTIVEN EIGENTUMSWOHNUNGEN

- Im besonders nachhaltigen KfW-40 Standard
- Parkett in allen Wohnräumen, hochwertige Fliesen in den Bädern
- Fußbodenheizung mit Einzelraumsteuerung in allen Wohnungen
- Hochwertige Badausstattung
- Alle Wohnungen bequem mit dem Aufzug zu erreichen
- Stellplätze mit Vorbereitung für E-Mobilität
- Alle Wohnungen mit Terrasse oder Balkon

MEHR INFORMATIONEN

**SPANHEIMER** —————  
————— **WOHNBAU GMBH**

0931/35901968

[www.spanheimer-wohnbau.de](http://www.spanheimer-wohnbau.de)

(Energetischer Standard: (KfW-40, B:70,7kWh/m<sup>2</sup>a, Pellets, 2022)



**VERKAUF  
AB SOFORT**





**Impressum**

**Mitteilungsblatt  
der Stadt Karlstadt**

Erscheinungsweise: monatlich  
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte  
des Verbreitungsgebietes

**Herausgeber, Druck und Verlag:**

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,  
Tel.: 09191/7232-0; www.wittich.de

**Verantwortlich für den städtischen Teil:**

Der Erste Bürgermeister der Stadt Karlstadt,  
Michael Hombach oder seine jeweilige Vertretung im Amt.  
Kontakt: Stadt Karlstadt, Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt,  
Tel. 0 93 53 / 7902-0, E-Mail: info@karlstadt.de  
Einsendungen von Meldungen bitte an mitteilungsblatt@karlstadt.de  
Internet: www.karlstadt.de

**Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt  
und den Anzeigenteil:**

gemäß § 7 Abs. 1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk  
in LINUS WITTICH Medien KG.  
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter  
nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu  
überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit  
hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die  
allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.  
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne  
Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen  
des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**Urheberrechtshinweise:**

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich ge-  
schützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugs-  
weise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

**Klimaneutral**  
Druckprodukt  
ClimatePartner.com/14483-2305-1033

**Private Kleinanzeigen**  
Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

**Suche**  
**Mofas/Mopeds/Motorrad/Quad.**  
Zustand und Alter egal. Auch  
Defekte und ohne Papiere. Auch  
Scheunen- und Kellerfunde. Aber  
bitte keine Roller. Tel.:  
01718062651

**alte**  
**Rentner/in, Schüler/in etc.** für  
Grabpflege (Gießen und Unkrautjä-  
ten) für Grab im Karlstadter Stadt-  
friedhof gesucht. Tel.:  
017672384901

**Wir kaufen Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
**Tel. 03944-36160**  
**www.wm-aw.de (Fa.)**

**Familien  
ANZEIGEN**  
sind nicht teuer und erreichen eine hohe Leserschaft  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Mein Traumurlaub**  
an der  
**Mecklenburgischen  
Seenplatte**

17213 Malchow/OT Lenz

039932 825201

**Ferienhäuser & Ferienwohnungen  
FERIENPARK LENZ**

*Entspannung pur ...*

**WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE**





# O'druckt is!

**Wir drucken  
Ihre Festwerbung**

**Plakate**  
100 Stück, DIN A2 **56€**

**Flyer**  
1000 Stück, DIN A6 **20€**

**Bauzaunbanner**  
340 x 173 cm **65€**

**PVC-Banner**  
mit Ösen,  
Standardformat 2 x 1 m **28€**

Alle Preisangaben **inklusive** MwSt. & Versand  
bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten

**W** **LW-FLYERDRUCK.DE**

☎ 09191 72 32 88      ✉ info@lw-flyerdruck.de

🌐 www.LW-flyerdruck.de      📍 Peter-Henlein-Straße 1  
91301 Forchheim



# WIR MACHEN LICHT



## HH-LEUCHTEN

LED-TECHNIK | BERATUNG | PLANUNG | KONFEKTIONIERUNG

Zellinger Straße 28 | 97274 Leinach  
Tel.: 09364 1368 | Mail: info@hh-leuchten.de

[www.hh-leuchten.de](http://www.hh-leuchten.de)




## ANDREAS GRASMANN

Praxis für Osteopathie

**Termine frei!**

Kirchplatz 6  
97267 Himmelstadt  
Tel. 09364 60 38 836  
info@osteopathie-grasmann.de  
www.osteopathie-grasmann.de

- Termine nach Vereinbarung -  
Heilpraktiker • Physiotherapeut • Manualtherapeut

# Top Küchen ...immer günstig!

(Bei uns das ganze Jahr!)




# WM

# Küchen + Ideen

Design

## Die Besten

- Aschaffenburg
- Bebra
- Frammersbach
- Hanau
- Marktheidenfeld
- Würzburg

[www.wm-kuechen.de](http://www.wm-kuechen.de)



# HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

## Portugals frischer Vinho Verde

Vom besten Erzeuger Portugals MUNDUS VINI 2022

SIE SPAREN  
**50%**



  
ZWIESEL  
GLAS

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~99,80~~ nur € **49<sup>90</sup>**

**VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://hawesko.de/blatt)**



**JAHREHNTHELANGE ERFAHRUNG** Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



**GARANTIERTE QUALITÄT** Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



**BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021** Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie rechts angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter [www.hawesko.de/service/lieferkonditionen](https://www.hawesko.de/service/lieferkonditionen) und [www.hawesko.de/datenschutz](https://www.hawesko.de/datenschutz). Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Vorteilsnummer  
1105888



**JOBS**  
IN IHRER REGION

jobs-regional.de  
Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

**GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.** **DEVK**

### Alle sprechen über die 4-Tage-Woche Wir machen es!

**Wir bieten** Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit als angestellter **Versicherungsfachmann (w/m/d)** im Vertrieb zur **Mitarbeit in unserer Geschäftsstelle in Zellingen**

**Unbefristete Anstellung in Vollzeit bei einer 4-Tage-Woche**

Festgehalt + leistungsorientierte Vergütung  
Persönliche Betreuung und Unterstützung  
Professionelle Einarbeitung durch unsere Spezialisten  
Perspektivische Geschäftsstellenleitung in Karlstadt  
Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten

**Quereinsteiger sind herzlich willkommen!**

Bewerben Sie sich jetzt – gerne auch online über unsere Stellenbörse!  
Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen



*Ihr Ansprechpartner ist:*  
**Dominik Seifritz**  
Oberbachring 11, 97225 Zellingen  
Tel.: 09364-811347  
E-Mail: dominik.seifritz@vtp.devk.de  
www.dominik-seifritz.devk.de



## Hören Sie auf MONSTER zu suchen. Suchen Sie REGIONAL.



jobs-regional.de  
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

## WIR SUCHEN VERKÄUFER (M/W/D) FÜR UNSERE LÄDEN IN KARLSTADT

(Vollzeit, Teilzeit, 520€ – auch Quereinsteiger)



**Im Sommer 2023 bis zu 692 € netto Extra-Gehalt!**

**JETZT BEWERBEN!**

- ✉ willkommen@maxlbaeck.de
- ☎ 09364 / 817 606 - 67
- 🌐 www.maxlbaeck.de/jobs
- oder direkt im Laden!



täglich gratis Teilchen und gratis Kaffee



Sicherer Arbeitsplatz mit pünktlicher Gehaltszahlung



Sonn- und Feiertagszuschläge, Urlaubsgeld



Mitarbeiterabbatt bis zu 50 %

**WEITERE MITARBEITERVORTEILE: WWW.MAXLBAECK.DE/JOBS**



© möglicher Inflationsausgleich von Juni bis September

## WERDE LOKALHELD



### STARTE DEINE AUSBILDUNG 2024

- Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration oder Anwendungsentwicklung
- Kaufmann/-frau für Dialogmarketing (m/w/d)
- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachkraft im Fahrbetrieb (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Geomatiker (m/w/d)



[www.de/ausbildung](http://www.de/ausbildung)



# Nasse Wände? Feuchter Keller?



**ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.**  
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH  
Würzburg - Marktheidenfeld - Tauberbischofsheim  
☎ 0931 - 61 53 99 99 oder 09391 - 604 99 92

[www.isotec-tremel.de](http://www.isotec-tremel.de)



# Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche  
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie



**Michael Nogolica**  
Immobilienmakler (IHK)



**Ausgezeichnete Vermarktungschancen  
für Ihre Immobilie!**

Nutzen Sie diesen Gutschein und  
vereinbaren Sie jetzt einen Termin:

0151 4312 0917 -  
[Michael.Nogolica@engelvoelkers.com](mailto:Michael.Nogolica@engelvoelkers.com)

Fuderer Real Estate GmbH  
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH  
Karmelitenstraße 24  
97070 Würzburg  
[www.engelvoelkers.com/wuerzburg](http://www.engelvoelkers.com/wuerzburg)



**ENGEL & VÖLKERS**



**Qualität aus Meisterhand**  
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

**PROFI ROLL**  
INSEKTENSCHUTZ · ROLLLÄDEN · JALOUSIEN · MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb  
für Insekten- und Sonnenschutz  
in Veitshöchheim**



**PROFIROLL SCHURICHT GMBH** | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim  
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | [info@profiroll.net](mailto:info@profiroll.net) | [www.profiroll.net](http://www.profiroll.net)

## SOMMER- LEKTÜRE

## Heißer Flirt – inklusive

**Prickelnd und humorvoll –  
der neue Roman  
von Manuela Lewentz.**

**JETZT IM HANDEL!**

Erhältlich online bei **RZ-Shop.de** sowie  
überall, wo es Bücher gibt. **Für  
den Buchhandel bieten wir attraktive  
Konditionen: 0261/892-216**

**16 Euro** · ISBN 978-3-925180-44-6  
**Auch als E-Book erschienen**

[manuela-lewentz.de](http://manuela-lewentz.de)

